



ZSCHOPAU



OT Krumhermersdorf

STADTKURIER

VERTEILERGEBIET ALLE HAUSHALTE: ZSCHOPAU • OT KRUMHERMERSDORF
STÜTZPUNKTVERTEILUNG: GORNAU • SCHLÖSSCHEN • WALDKIRCHEN

Zückertütenfest im „Spatzennest“



Im Kindergarten ist es schon eine längere Tradition, wenn die „Großen“ aus der Einrichtung gehen müssen, dass für sie und alle anderen eine Abschlussfeier, das Zückertütenfest, veranstaltet wird. Bevor die neue Epoche als Schulkind in ihrem Leben beginnt, gilt es auch Dank zu sagen für die wundervolle Betreuung im Kindergarten. (Mehr auf Seite 3)

**MIT PROGRAMM ZUM
14. SCHLOSS- UND SCHÜTZENFEST**

Aus dem Inhalt:

- 165 Jahre Männergesang in Zschopau
- Mittelalterliches Spektakel im „Bienenhaus“
- Ein Garten für alle Sinne im „Pfiffikus“
- Neues aus der Kita „Spatzennest“
- Schulsportsponsorenaktion an der MAN
- Glückwünsche an unsere ABC-Schützen
- Schulanfängerandacht in der St. Martinskirche
- Bornwaldschänke wieder Haltepunkt
- Sanierung des Freibades in Zschopau
- Zeittafel 1994
- Informationen des Oberbürgermeisters
- Beschlussfassungen Stadtrat
- Danksagung Florianfest
- Parkraum Gabelsbergerstraße
- Lichtraumprofil im öffentlichen Verkehrsraum
- Fahrt zum Sommerfest nach Louny
- Stadtbibliothek Zschopau schließt wegen Bauarbeiten
- Leute über uns
- Information des Vereines zur Betreuung Angehöriger Demenzkranker e.V.
- Standesamtliche Nachrichten: Eheschließungen, Geburten, Geburtstage, Jubiläen, Sterbefälle
- Was ist los in Zschopau? Veranstaltungstermine
- Angebote Kontaktcafé
- 14. Schloss- und Schützenfest

**Erscheinungstermin
der nächsten Ausgabe:
27.08.2008**

165 Jahre Männergesang in Zschopau

Teil 2

Die Wiedergründung des Männerchores Zschopau nach dem 2. Weltkrieg

Um die Jahre 1950/51 begannen die Menschen, nachdem die schlimmsten Not- und Mangelerscheinungen der Nachkriegsjahre langsam überwunden waren, sich zögernd wieder dem gesellschaftlichen Leben zuzuwenden. Das traf auch auf Sänger der ehemaligen Zschopauer Gesangsvereine zu. Es bildete sich eine kleine Gruppe, die sich mit der Verwirklichung des Wunsches, wieder zu singen, befasste. Doch zunächst mussten genügend Gleichgesinnte gefunden werden, um dieses Anliegen in die Tat umzusetzen. Dieser Aufgabe widmeten sich mit großem Engagement Fritz John, Rudolf Klinger und Willy Feig. Ihnen ist es in erster Linie zu verdanken, dass sich schließlich eine singfähige Anzahl Männer in der Gaststätte „Tunnel“ zu einem Sonntagsfrühschoppen zusammenfanden und unter Leitung von Fritz John einige Lieder erschallen ließen. Das genaue Datum, wann dieses Ereignis stattfand, ist offensichtlich nicht aufgeschrieben worden. Recherchen ergaben aber, dass es im Jahr 1951 gewesen sein muß und so wurde später dieses Jahr als das Wiedergründungsjahr festgehalten. Obwohl zu dieser Zeit einzelne Gruppen wieder ihren Interessen nachgehen durften, ist jedoch festzustellen, dass das Singen in der Gaststätte „Tunnel“, was von nun an in mehr oder weniger regelmäßigem Abstand fortgesetzt wurde, offiziell nicht legalisiert war. Um diesen Zustand, der zu jener Zeit immerhin bedenklich war, zu beenden, ersuchten schließlich 10 ausgewählte Sänger bei der damaligen Bürgermeisterin, Frau Petermann, um eine Aussprache mit dem Ziel, den Männerchor zu legalisieren. Im Ergebnis dieser Aussprache erhielt der Männerchor nunmehr die Genehmigung als Abteilung des schon bestehenden gemischten „Volkschores“ seine Tätigkeit fortzusetzen. Der 29. September 1955 ist als der Tag festgehalten, an dem der Männerchor seinen ersten legalen Übungsabend abhielt. Danach war es möglich, als Chorleiter Kantor Walter Möckel zu gewinnen. Nachdem der bis dahin die wenigen Geschäfte führende ehemalige Vorsitzende der „Liedertafel“, Bernhard Nebe, aus Altersgründen zurückgetreten war, wurde am 10. November 1955 der erste offizielle Vorstand in folgender Besetzung gewählt:

Chorleiter	Kantor Walter Möckel
Vorsitzender	Kaufmann Helmut Rudolph
Schriftführer	Bankkaufmann Gerhard Klinger
Kassenverw.	Geschäftsinhaber Rudolf Breßler
Notenwarte	Handelsvertreter Fritz John und Kraftfahrer Alfred Uhlig

Nach diesem entscheidenden Schritt fanden sich nun immer mehr bisher zögerliche ehemalige Sänger aus den früheren Gesangsvereinen zum Chor zurück, sodass die Mitgliederzahl bald auf ca. 50 aktive Sänger anstieg. Unter der Leitung des erfahrenen Walter Möckel, der schon früher Chorleiter des Männergesangsvereines war, wurde ein qualitativer Aufschwung erreicht, der in der Folge beachtliche Auftritte des Chores zuließ. So fand am 25. Mai 1963 aus Anlaß des 120-jährigen Jubiläums des Zschopauer Männergesanges im Gasthaus „Zum Stern“ ein großes Chorkonzert statt. Unter der Leitung von Kantor Walter Möckel wurden

den Zuhörern im bis zum letzten Platz gefüllten Saal Volkslieder, romantische klassische Chöre und neuzeitliches Liedgut geboten. In seiner Festansprache würdigte Helmut Rudolph die Geschichte des Männergesanges und betonte die Notwendigkeit der Pflege dieser Kunstgattung, ein Anliegen, welches auch heute noch zutrifft.

Als weiteres Beispiel sei noch die künstlerische Gestaltung des Festprogramms zum 500-jährigen Bestehen der Zschopauer Braugenossenschaft im Jahr 1966 genannt. In diese Zeit fällt auch die Wiederaufnahme einer alten Tradition der „Liedertafel“, das Silvestersingen vor dem Neuen Rathaus, was bis in die heutige Zeit erhalten wurde. Aber auch durch viele kleinere Auftritte, z.B. im Krankenhaus oder im Feierabend- und Pflegeheim, damals noch am Hoffeld, zu Pfingstkonzerten in der Finkenburg, um nur einiges zu nennen, wurde der Männerchor bekannter und beliebter.

Ungeachtet dessen, dass die Eingliederung des Männerchores als Unterabteilung des Volkschores im wesentlichen problemlos verlief, gab es doch den Wunsch nach voller Selbständigkeit. Mit dieser Zielrichtung nahmen der Vorsitzende, Helmut Rudolph, und sein Stellvertreter, Walter Heydenreich, der im VEB Motorradwerk eine verantwortliche Stellung einnahm, Kontakt zur Leitung des Motorradwerkes auf. Mit einer vertraglichen Vereinbarung vom 27. November 1963 wurde der Chor als eigenständige Kulturgruppe in den Betrieb übernommen. Dieser Schritt führte zu einer weiteren Stabilisierung der Existenz des Chores und hatte auch erheblich bessere Bedingungen hinsichtlich der Finanzierung der Chorarbeit zur Folge. Von nun an führte der Chor den Namen „MZ Männerchor Zschopau“.

Zschopau, 29. Februar 2008

Quellen: Archivunterlagen des Männerchores Zschopau e.V.



Vor dem Gasthaus „Sternmühle“ hatten sich im Jahr 1954 die Teilnehmer der ersten Sängerpartien aufgestellt. Von links nach rechts: Walter Heydenreich, Hugo Haase, Kurt Friedrich, Bernhard Nebe, Willy Feig, Willy Hartwig, Otto Hermann, Hans Günther, Paul Richter, Wolfgang Berends, Kurt Müller, Fritz John, Gerhard Klinger, Rudolf Klinger, Willy Kox.

MITTELALTERLICHES SPEKTAKEL IM „BIENENHAUS“ KRUMHERMERSDORF



Zum ersten Mittelalterfest luden die Kinder und Erzieherinnen am 20.06.2008 alle Eltern, Großeltern und Gäste zu sich auf die „Bienenburg“ ein.

Schon den ganzen Monat bereiteten alle Kinder der Kita „Bienenhaus“ ihr Ritterfest vor. So wurden Bücher ausgeliehen, um viel über das Leben im Mittelalter und den damaligen Sitten zu erfahren, Wappen gemalt, Schellen gebastelt, ein Ritterlied gedichtet, Eintrittsplaketten aus Holzscheiben bemalt und



Amulette getöpft. Mit großer Begeisterung waren alle bei den Vorbereitungen dabei.

Am 16. Juni wurde mit dem Hissen der Fahne das große Fest eingeläutet. (Bild 1)

Jeden Tag gab es nun für Burgfräuleins und Ritter etwas zu tun. So wurden z. B. aus alten Kartons Burgen ausgeschnitten, bemalt und Fahnen gebastelt.

Am Freitag, dem 20. Juni, war es endlich so weit. Am Vormittag wurde schon fleißig umgebaut, um unser „Bienenhaus“ in eine



mittelalterliche Burg zu verwandeln. 17:00 Uhr kamen die ersten Gäste in die „Bienenburg“. Ganz toll war, nicht nur die Kinder waren verkleidet, sondern auch viele Eltern erschienen in einem mittelalterlichen Kostüm. Am Burgtor begrüßte sie der „Eiserne Ritter“ (Bild 2) liebevoll gefertigt von Vatis des Elternrates, die Burgwache sowie die Musikanten von „Donner Doria“. (Bild 3)

Die Burgfrauen der „Bienenburg“ hatten für alle kleinen Ritter und Burgfräuleins Spiele rund

ums Mittelalter vorbereitet, wie z. B. „Pfeil und Bogen schießen“, „Kampf auf der Zugbrücke“ (Bild 4), „Steinwurf“, „Sack hüpfen“ und „Pferdewettrennen“.

Jeder Ritter und jede Edelfrau bekam zur Belohnung für seinen Mut goldene Taler, mit denen die Kinder ihren selbst gebastelten Lederbeutel füllten.

Aber nicht nur die Kinder konnten ihre Kräfte messen, sondern auch die Eltern waren gefragt, so mussten diese beim „Baumscheibenwerfen“ zeigen, wer flinker ist. Auch bei einem Wissensquiz rund ums Mittelalter gab es manche Nuss zu knacken. So viel Spiel und Spaß macht natürlich hungrig und nach einem musikalischen Ausflug mit unseren Musikern, konnten sich alle beim Ritteressen wieder stärken. So gab es u. a. Kesselgulasch, Speckfett- und Butterbommen mit Kräutern aus dem hauseigenen Garten und Fladenbrot mit deftiger Quarktunke. Gegen den Durst

Holundermost für die Kleinen, den die Kinder in der Vorbereitung ihres Festes selbst „angesetzt“ hatten, für die Großen wie es sich im Mittelalter gehört Met und Gerstensaft. Wer dann noch Lust hatte, fuhr mit der Pferdekutsche eine Runde oder kaufte am Töpferstand selbst gefertigte Waren. Und wer immer noch nicht genug hatte, konnte Stockbrot über dem Feuer backen. Damit die kleinen Burgbewohner auch gut nach Hause fanden, bekamen sie für den Heimweg eine Fackel.

Das Team der Kita „Bienenhaus“ möchte sich bei all denen bedanken, die uns bei der Vorbereitung und Durchführung des Ritterfestes so toll unterstützt haben. Dem Elternrat, der manche Stunden mit uns getüftelt hat sowie bei Auf- und Abbau tatkräftig mitzupackte. Besonderen Dank den Musikern von „Donner & Doria“, die mit ihrem Programm unserem Mittelalterfest den iPunkt aufsetzten.

Die „Ihle Strumpf GmbH“ nahm das Ritterfest zum Anlass, mit einer großzügigen Spende, den Kauf einer Vogelneestschaukel zu unterstützen. Die Kinder und das Erzieherenteam möchten sich auf diesem Weg dafür ganz herzlich bedanken.

Das Team der Kita „Bienenhaus“



Ein Garten für alle Sinne in der Kita „Pffifikus“



In Sachsen fand ein Umwelt-Projektwettbewerb statt. Auch unsere Einrichtung nahm unter dem genannten Thema daran teil, leider fiel unser Projekt nicht unter die 10 Gewinner, trotzdem sollen unsere Ideen durchgeführt werden und Gestalt annehmen.

Der erste Schritt dazu war ein Arbeitseinsatz am 25.06.2008 von 17.00 bis 19.00 Uhr unter Leitung des Hausmeisters und des Erzieher-



teams. Viele Eltern unterstützten uns bei diesem Vorhaben und nahmen daran teil. Ziel ist, das Anlegen von Weiden-Iglus und Weiden-Tunnel. Dafür musste eine Begradigung des Untergrundes erfolgen. Väter leisteten mit Hacke und Schaufel die nötige Vorarbeit zum Einpflanzen der Weidenruten. Wir Frauen übernahmen das Pflanzen und Bewässern.

Nachdem die geplanten Tätigkeiten erfolgreich waren, ließen wir uns eine leckere Grillwurst



schmecken.

Ohne die Mithilfe der Eltern könnte die Neugestaltung einer Spielwelt im Freien niemals so perfekt erreicht werden. Dafür möchten wir den einsatzbereiten Eltern danken und hoffen wieder auf rege Teilnahme beim nächsten Arbeitstermin für unser Projekt, welches noch lange nicht abgeschlossen ist.

Das Team der Kita „Pffifikus“

Neues aus der Kita „Spatzennest“ – Eine Kindergartenzeit geht zu Ende

Am Freitag, dem 04.07.08 feierten die Kinder der Kindertagesstätte „Spatzennest“ ihr Zuckertütenfest. Das ist der krönende Abschluss der Kindergartenzeit.

Viel wurde im Kindergarten und in der Vorschule gelernt und die Kinder auf die Schule vorbereitet.

Dieser Tag, so ist es bei uns Tradition, ist ein besonderer Höhepunkt für die Kinder.

Am Vormittag zeigten die Schulanfänger allen Kindern der Einrichtung ihr Programm.

Dann konnten sie es kaum erwarten, um 12 Uhr zum Bus nach Olbernhau und zur Weiterfahrt nach Stockhausen zu starten.

In Stockhausen, der Spielwelt für Kinder, tobten sich alle noch mal richtig aus.

Die große Rutsche, die Burg, die Kletterwand und vieles mehr, alles wurde erklommen und ausprobiert.

Die Zeit war viel zu kurz, um 16,30 Uhr mussten wir das Haus verlassen und starteten mit dem Bus zurück nach Zschopau. Dort warteten um 18 Uhr schon die Eltern im Grünen Saal des Schlosses Wildeck, um die Kinder in Empfang zu nehmen. Alles war durch Frau König und einige Eltern schon festlich eingedeckt und das Abendbrot wartete auf uns. Danach zeigten die Kinder den Eltern ihr Programm. Alle hatten fleißig geübt und gelernt. Das Programm sollte ein Rückblick auf das vergangene Jahr und die kommende, mit Freude erwartete Schulzeit sein. Ob einzeln oder in der Gruppe, die Kinder meisterten es super.

Nun wurde es spannend, denn die kleinen Zuckertüten, die am Baum im Kindergarten hingen, waren durch den Regen gewachsen. Jedes Kind bekam die Zuckertüte, das Portfolio und die Mappe mit den

gesammelten Arbeiten ihrer Kindergartenzeit sowie viele gute Wünsche für die kommende Schulzeit von seiner Erzieherin überreicht. Kleine Spiele mit viel Spaß verkürzten den Kindern und Eltern die Zeit.

Eine Mitarbeiterin des Schlosses holte uns am späten Abend zur Besichtigung der alten Gemäuer ab. In der „Schlanken Margarete“ begegneten wir nicht dem Dornröschen, an das die Wendeltreppe erinnert, nein, es knisterte und raschelte, „Spuki“ das Schlossgespenst erschien. Einige Kinder zögerten, aber als sie merkten, dass es ganz lieb war, gab es keine Berührungsängste mehr. Mit Ehrfurcht betrat die Kinder das Hochzeitszimmer und wollten wissen, wer denn früher hier gewohnt hat und ob die Leuchter aus Gold sind. Auch die Zisterne, in der es vom Gewölbe tropft, war interessant. Die Kinder staunten, wie klar und tief das Wasser im Burgbrunnen ist. Danach zeigte sich das Schlossgespenst noch mal, warf den Kindern Bonbons zu und lies sich sogar fotografieren.

Gegen 21 Uhr zogen alle Kinder mit ihrem Lampion durch Zschopau zurück in den Kindergarten. Die ganz „Mutigen“ schliefen in der Nacht in der Einrichtung. Nach dem Frühstück um 8 Uhr wurden die Kinder nach einem erlebnisreichen, schönen Tag von ihren Eltern abgeholt. Ich glaube, das Zuckertütenfest wird allen Kindern und Eltern noch lange in Erinnerung bleiben.

Ich möchte mich ganz herzlich bei allen bedanken, die es ermöglichten, den Kindern diesen Tag zu einem Höhepunkt werden zu lassen.

*Frau Ehrlich
Erzieherin*

Schulsportsporenaktion

Die Mädchen und Jungen der Mittelschule „Martin Andersen Nexö“ möchten sich auf diesem Weg ganz herzlich bei den vielen Sponsoren aus der Stadt Zschopau und der Region für die gelungene Schulsportsporenaktion, die von der SPORT & FREIZEIT GmbH organisiert wurde, bedanken.

Mit einer breiten Auswahl an hochwertigen Bällen für die unterschiedlichsten Sportspiele und den zusätzlichen Sportgeräten lässt sich auch in naher Zukunft eine abwechslungsreiche und vielseitige Ausbildung im Fach Sport durchführen. Große Freude über die neuen Bälle kommt speziell bei den Schülerinnen und Schülern unserer Ganztagschule auf. Sie nutzen diese Sportgeräte tagtäglich in den unterschiedlichsten Nachmittagsangeboten.

In diesem Sinne nochmals vielen Dank an die Sponsoren dieser Aktion und für die Zukunft alles Gute.

Weitere Infos finden Sie unter www.man-zschopau.de.

Klaus Kaiser

Schulleiter Mittelschule „Martin Andersen Nexö“ Zschopau

Sponsoren:

Holzof Bach / OT Willischthal

Zahnarztpraxis Michael Heinke

OMV - Tankstelle / Zschopau

Golfanlage Zschopau GmbH

Orthopädie-Technik Ronny Haase



Allen ABC-Schützen in der Großen Kreisstadt Zschopau

wünschen wir zum Start ins 1. Schuljahr alles Gute und viel Freude beim Lernen!

Am Samstag, dem 23. August 2008, werden sich 59 Schulanfänger auf die gefüllte Schultüte zur Schuleinführung, aber genau so über den neuen Schulranzen mit Füller, Buntstiften, Turnsachen, Turnbeutel, Werkschütze und Malkasten freuen.

In der Großen Kreisstadt Zschopau betreten 22 Schulanfänger (14 Mädchen und 8 Jungen) in der August-Bebel-Schule und 37 Schulanfänger (19 Mädchen und 18 Jungen) in der Grundschule „Am Zschopenberg“ zum ersten Mal ihre Unterrichtsräume.

Baumann

Oberbürgermeister



Schulanfängerandacht am 23. August, 14.00 Uhr, in der St. Martinskirche

Wir freuen uns, dass wir im September wieder mit einer 1. Klasse Christenlehre beginnen können. Start ist die **Schulanfängerandacht am 23. August, 14.00 Uhr.**

Dazu laden wir unsere 1. Klässler, ihre Eltern, Geschwister, Großeltern, Paten usw. sehr herzlich in die St. Martinskirche ein.

Mit dem neuen Unterrichtsjahr starten wir am 31.08., 9.30 Uhr: Gottesdienst zum Schulbeginn.

Pfarrer Hanke, Ev.-Luth. St. Martinskirchengemeinde Zschopau

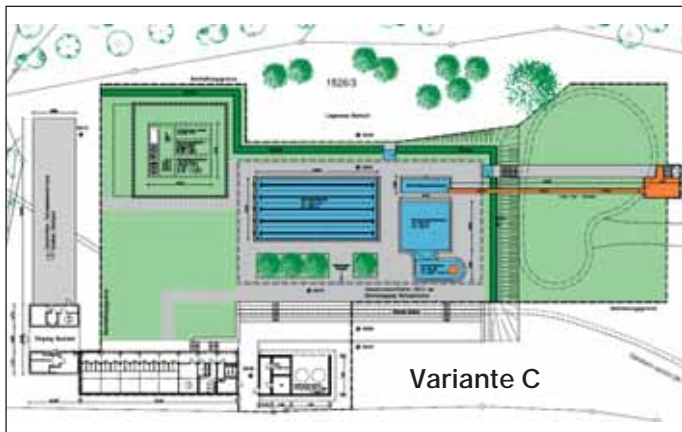
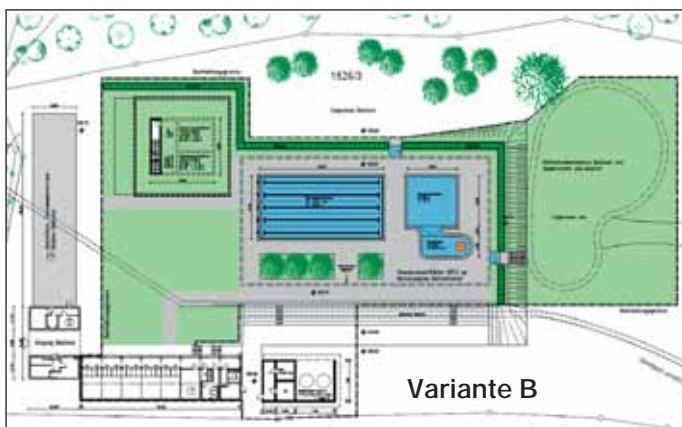
„Bornwaldschänke“ wird wieder Haltepunkt

Am 25.08.2008 ist es nun endlich so weit. Die Autobus Sachsen GmbH wird die seit 1990 nicht mehr vorhandene Bushaltestelle „Bornwaldschänke“ mit der Linie Krumhermersdorf - Börnichen wieder bedienen. Aus Richtung Krumhermersdorf kommt der Bus an der Kalkstraße. Aus Richtung Börnichen wird er direkt vor der Bornwaldschänke halten. Für die Wanderfreunde aus Zschopau und Umgebung sicher eine Bereicherung. Doch vor allem die Kinder der Familie Kahle, die in der Bornwaldschänke wohnen und bisher nicht nur nach Krumhermersdorf zum Bus gefahren werden mussten, sondern auch von dort wieder geholt wurden, haben es nun viel leichter. Sie können vor ihrer Haustür aussteigen. Die Familie Kahle bedankt sich für diesen Service ganz herzlich bei der Stadtverwaltung Zschopau und beim Busunternehmen.

Sabine Hoheisel, Verkehrsbehörde

Sanierung Freibad in Zschopau

Für die Sanierung des Freibades wurden vom beauftragten Planungsbüro bauconcept mehrere Varianten erarbeitet. Zur weiteren Diskussion und zur Entscheidung stehen 3 Varianten an, welche wir Ihnen nochmals kurz vorstellen möchten.



Alle 3 Varianten besitzen eine verkleinerte Wasserfläche, einen Schwimmbereich mit fünf 25-Meter-Bahnen sowie einen Nichtschwimmbereich.

Zusätzliche Ausstattung der einzelnen Varianten:

Variante A: Neubau der Sprunganlage (1 Meter-, 2 Meterbrett, 5 Meter- und 10 Meterplattform).

Baukosten: 2.410.000,00 €
jährliche Betriebskosten: ca. 80.000,00 €

Variante B: nur Beckenanlage

Baukosten: 1.650.000,00 €
jährliche Betriebskosten: ca. 52.000,00 €

Variante C: Aufstellung einer Free-Fall-Rutsche (Länge ca. 50 m) mit räumlich abgegrenzten Becken zur Sicherheit der Badenden im Nichtschwimmbereich

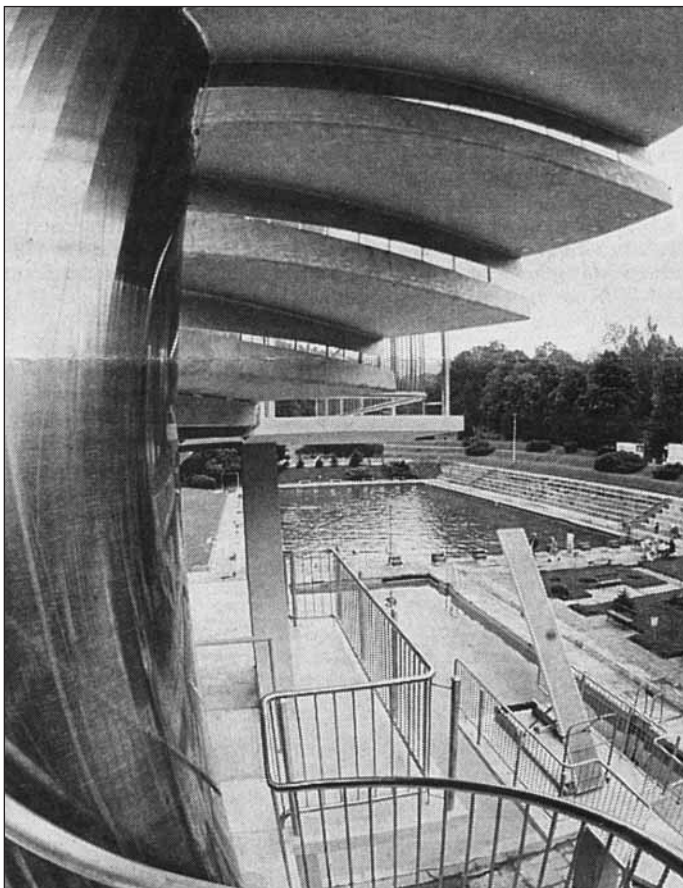
Baukosten: 2.060.000,00 €
jährliche Betriebskosten: ca. 70.000,00 €

Bei allen 3 Varianten sind die Sanierungskosten des Umkleidebereiches inklusive.

Sie haben die Gelegenheit Ihren Vorschlag bis zum Ende der Badesaison im dafür aufgestellten Briefkasten neben den grafischen Zeichnungen (Freibad Zschopau) einzuwerfen. Um Ihre Mithilfe, die zur Entscheidung maßgeblich beiträgt, wird gebeten.

Schaarschmidt
Bauamtsleiter

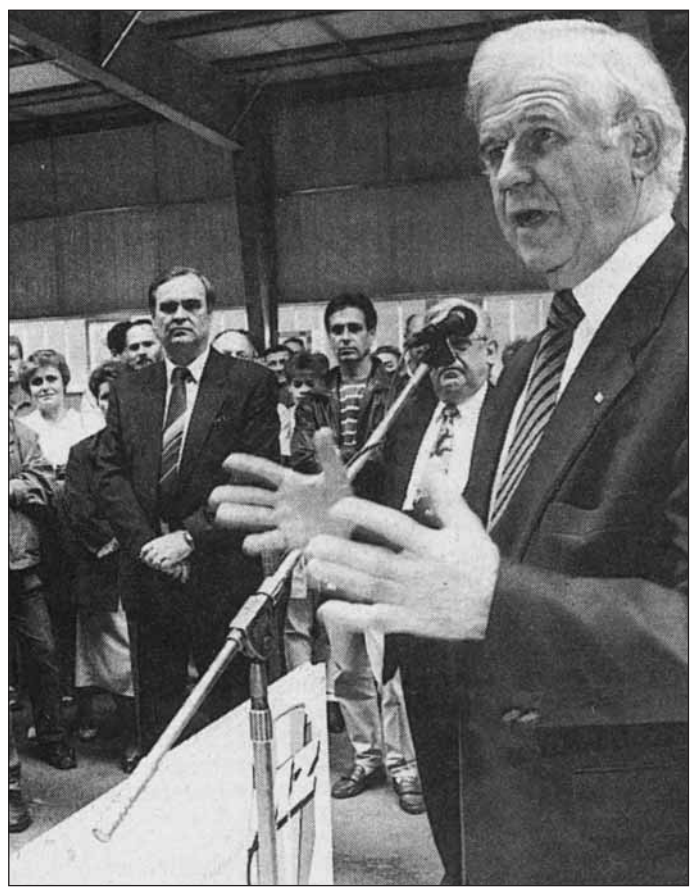
Zeittafel 1994



Attraktion im Zschopauer Freibad: Der neue Sprungturm mit Zehn-, 7,5- und Fünf-Meter-Brett - wird freigegeben.



Wohn- und Geschäftshaus Altmarkt 6 erstrahlt nach zweijähriger Bauzeit im neuen Glanz



Sachsens Ministerpräsident Kurt Biedenkopf besucht die Zschopauer Motorradbauer



Bürgermeister der Stadt Zschopau ist Herr Klaus Baumann.

01.07.1994

Es erfolgt die Eintragung des Zschopauer Vereins: „Deutscher Kinderschutzbund“ e. V. „Kreisverband Mittleres Erzgebirge“ Zschopau durch das Amtsgericht in das Vereinsregister.

02.07.1994

Die Zschopauer Bankfiliale der Raiffeisenbank Flöha eG präsentiert sich nunmehr in der Lange Straße 29.

15.07.1994

Es erfolgt die Eintragung des Zschopauer Vereins: Kleingartenverein „Talblick“ Zschopau e. V. durch das Amtsgericht in das Vereinsregister.

19.07.1994

Der neue Sprungturm ist die Attraktion im Zschopauer Freibad und steht nun nach der Abnahme der Bauaufsichtsbehörde (Landratsamt) den Bade Gästen zur Verfügung.

21.07.1994

Der Kinderspielplatz in der Zschopauer Lessingstraße wurde offiziell seiner Nutzung übergeben. Die ABM der Stadt und der ZESEG haben beste Voraussetzungen zum Spielen geschaffen. Insgesamt kostete die Maßnahme, die bereits 1993 begonnen wurde, 134.000 Mark.

Es erfolgt die Eintragung des Zschopauer Vereins: Kleingartenverein „Wiesenquell“ Zschopau“ e. V. durch das Amtsgericht in das Vereinsregister.

23.07.1994

Nach fast zweijähriger Bauzeit ist das Wohn- und Geschäftshaus Altmarkt 6 in Zschopau innen und außen wieder neu. Nicht nur die nach allen Regeln des Denkmalschutzes wiederhergestellte schicke Fassade ist ein Gewinn für Zschopau. Auch sechs Wohnungen, drei Büros, eine Arztpraxis und ein Rundfunk- und Fernsehgeschäft zeugen äußerlich wie innerlich von der Gründlichkeit des Besitzers und Bauherrn Max Wüsten.

25.07.1994

Für den Baufortgang am Beruflichen Schulzentrum für Technik in Zschopau im Gewerbegebiet Nord der Stadt wurden vom Kreisausschuss wichtige Bauleistungen für neun Gewerke vergeben, damit sind 75 Prozent der Aufträge verteilt. Der Wertumfang dieser Maßnahme beträgt im ersten Bauabschnitt 5,6 Millionen Mark.

28.07.1994

In der Kfz-Zulassungsstelle in der Zschopauer Johannisstraße wurde das letzte „ZP“ - Kennzeichen vergeben. Zum 27. Juli gab es im Kreis Zschopau 31.281 mit dem „ZP“ versehene Fahrzeuge.

01.08.1994

Der Kreis Zschopau wurde laut Kabinettsbeschluss der Landesregierung vom 23.06.1992 aufgelöst und gemeinsam mit dem Kreis Marienberg als „Mittlerer Erzgebirgskreis“ neu gebildet. Sitz der Kreisverwaltung wurde Marienberg. Damit verlor die

Stadt Zschopau ihren Status als Kreisstadt.

Mit der Bildung „Mittlerer Erzgebirgskreis“ änderte sich auch die Kreiskennung auf den Nummernschildern. Für den ehemaligen Kreis Zschopau gilt als Übergangslösung das Kennzeichen „MAB“. Eine weitere Neuerung ist die geänderte Zuständigkeit des Finanzamtes. Für den Kreis ist (vorübergehend) das Finanzamt in Annaberg zuständig.

Zwölf Mitarbeiter, darunter 4 Frauen, der ZESEG-ABM „Verschönerung Wohngebiete Zschopau“ bringen Fußwege sowie Hauszufahrten und -zugänge an Goethe- und Brechtstraße auf Vordermann. 410.000 Mark - davon 152.000 Mark Sachkosten stehen für diese Maßnahme zur Verfügung.

03.08.1994

Der Bebauungsplan des Wohngebietes „Illmhöhe“ ist durch das Regierungspräsidium Chemnitz genehmigt worden.

10.08.1994

Die Lehrer und Schüler feierten das 10jährige Bestehen der August-Bebel-Oberschule.

11.08.1994

Bundesminister für Gesundheit Horst Seehofer (CDU) besuchte anlässlich einer Wahlkampfveranstaltung der CDU das Feierabend- und Pflegeheim in Zschopau.

15.08.1994

Das Schnitzerheim feierte seinen 40. Geburtstag.

In der alten Fabrik in der Zschopauer Auenstraße wird wieder produziert. Die Firma Metallbau Korsche GmbH und Co KG erweiterte ihr Produktionsprofil um die Herstellung von Kunststofffenstern. Dazu wurde das Fabrikgebäude gekauft und völlig neu gestaltet. Über die positive Entwicklung der Firma informierte sich auch der Vizepräsident des Landesarbeitsamtes Sachsen, Manfred Germann, vor Ort.

19.08.1994

Der Studienkreis, mit mehr als 600 Einrichtungen, das größte Institut der Bundesrepublik gab in Zschopau, Lange Straße 24 seine erste Nachhilfeschule.

23.08.1994

SPD-Landtagskandidatin Gisela Schwarz besuchte auf ihrer Wahlkampftour die Stadt Zschopau.

26.08.1994

Ministerpräsident Kurt Biedenkopf (CDU) besuchte neben anderen Orten Sachsens auch Zschopau. In seiner Rede auf dem Altmarkt in Zschopau stellte er Fragen der Arbeitslosigkeit in den Mittelpunkt.

Der Betriebskindergarten von MZ wurde aufgelöst, da es mit der Liquidation des ehemaligen VEB MZ keinen Träger mehr gibt.

Die Zschopauer Feuerwehr feierte ihr 125jähriges Bestehen.

27.08.1994

Die Zschopauer Stadtbibliothek hatte zum 10. Literaturfest auf den Schlossohof eingeladen und wartete mit Überraschungen und neuen Ideen auf.

29.08.1994

Für das neue Brückenbauwerk (Teil der Ortsumgehung Zschopau der B 174) schwang Manfred Carstens, Parlamentarischer Staatssekretär im Bundesverkehrsministerium den Hammer zum ersten Rammschlag. Dr. Wolfgang Zeller, Staatssekretär im Sächsischen Wirtschaftsministerium, lies eben-

falls den schweren Rammhammer auf den Pflöck niedersausen. Die Planer haben laut Dokumentation dem Brückenentwurf den Gedanken zugrunde gelegt, eine funktions- und konstruktionsbedingte einfache Form zu finden, da die Abmessungen allein das Bauwerk zu einem Tal beherrschenden werden lassen.

31.08.1994

1. öffentliche Sitzung des neu gewählten Stadtrates Zschopau.

Es wurden u. a. folgende Beschlüsse gefasst:

- Feststellung, ob Hinderungsgrund nach § 32 Sächsische Gemeindeordnung vorliegt
- Beratung und Beschlussfassung über die Hauptsatzung für den Stadtrat Zschopau
- Erarbeitung einer Satzung über die Entschädigung der Stadträte, Mitglieder der Ausschüsse und sonstiger ehrenamtlich tätiger Bürger.
- Beratung und Beschlussfassung über die Geschäftsordnung für den Stadtrat Zschopau
- Änderung der Verwaltungsgebührenordnung der Stadt Zschopau vom 23.5.1991- Anlage 1.lfd. Nr. 24 Mahngebühren
- Wahl der/des Stellvertreter/s des Bürgermeisters aus der Mitte des Stadtrates

Zu Stellvertretern des Zschopauer Bürgermeisters Klaus Baumann (BFW) sind in der konstituierenden Sitzung des Stadtrates Rolf Wittig (CDU) und Jürgen Hetzner (PDS) gewählt worden.

Es wurde ein Ältestenrat gebildet, der sich aus Wilfried Heidl, Dieter Schönfeld (SPD), Dr. Frieder Meyer (BFW) sowie Bürgermeister Klaus Baumann zusammensetzt.

01.09.1994

Schulleiter der Schulen sind:

Grundschule u. Mittelschule „Martin Andersen Nexö“	
Schulleiter/Mittelschule	Kaiser, Klaus
Schulleiter/Grundschule	Uhlig, Jürgen
Klement-Gottwald-Oberschule	Reichel, Matthias
August-Bebel-Oberschule	Fiedler, Reinhold
Kommunale Berufsschule	Claus, Wilfried
Gymnasium	Reichel, Wolfgang
Förderschule für Lernbehinderte	Richter, Frank

In der Stadt gibt es Kindergartenplätze städtisch für 448 Kinder. In der Stadt gibt es Kinderkrippenplätze städtisch für 48 Kinder.

Insgesamt sind die vorhandenen Kindergarten- und Krippenplätze nicht mehr voll belegt. Der Grund ist neben der Arbeitslosigkeit, auch in den immer höher werdenden Beiträgen zu suchen.

Die Stadt Zschopau beginnt alle Krippenkinder in die Einrichtung an der Waldkirchener Straße aufzunehmen. Die Christliche Kindertagesstätte weist auch Plätze für Krippenkinder aus.

Schule für Lernbehinderte in Zschopau hatte anlässlich ihres 20jährigen Bestehens einen Tag der offenen Tür.

02.09.1994

Anlässlich des Jubiläums der Schule für Lernbehinderte in Zschopau fand ein Schulfest statt. Schülerinnen und Schüler wurden viele Möglichkeiten zu Spaß und Spiel geboten.

03.09.1994

Die Zschopauer feierten ihr 1. Schlossfest nach der Wende. Rund 10.000 Gäste besuchten den Markt oder nutzten die Tage zur Besichtigung des Dicken

Heinrich oder zum Besuch der Ausstellung im Schloss.

Die MAN-Grundschule hatte zum Grundschulfest eingeladen. Die Schüler erfreuten sich bei Spiel, Sport und Basteleien.

Die Festwoche anlässlich des zehnjährigen Bestehens der August-Bebel-Schule wurde mit einer feierlichen Veranstaltung eröffnet. Für die 251 Grundschüler begann eine abwechslungsreiche Woche.

06.09.1994

Richtfest wurde für den 134 Millionen teuren Bau des neuen „Kreiskrankenhauses“, an der Alten Marienberger Straße gefeiert.

07.09.1994

1. öffentliche Sitzung des Stadtrates Zschopau Teil II
Es wurden u. a. folgende Beschlüsse gefasst:

- Wahl der Vertreter in Verwaltungsgemeinschaften, Zweckverbänden usw.
- Bekanntgabe der nichtöffentlichen Beschlussfassung der 42. Sitzung, Teil II der StVV vom 16.6.1994

09.09.1994

Im Zschopauer Stadion An der Sandgrube fand das Rückspiel des Freizeit-Fußball-Vereins Zschopau 64 gegen die Seniorenelf von Lok Louny der Partnerstadt statt. FFV Zschopau unterliegt mit 1:2.

10.09.1994

Die aus dem Jahre 1925 stammende und als verschollen geglaubte Fahne des Schützenvereins, die ein Privatmann lange Zeit sorgfältig bewahrt hatte, wurde dem Schützenverein im Rahmen einer Feierstunde zurückgegeben.

11.09.1994

An den Landtagswahlen beteiligten sich 50,2% der wahlberechtigten Bürger.

Von diesen erhielt:

die CDU	52,4 %	der Stimmen
die SPD	17,9 %	der Stimmen
die PDS	13,0 %	der Stimmen
die FDP	4,6 %	der Stimmen

Christine Weber, Zschopau, wurde im Wahlkreis 18 (Mittleres Erzgebirge) als Direktkandidatin der CDU in den 2. Sächsischen Landtag gewählt.

24./25.9.94

Zu „Attraktionen zwischen Himmel und Erde“ hatten die Organisatoren der ZESEG und die Stadtverwaltung in das Stadion An der Sandgrube eingeladen. Die Geschwister Weisheit, das Schauerorchester Ungelenk, Bungee-Jumping und Feuerwehrschauführung waren große Anziehungspunkte für unsere Bürger und Gäste. 4.500 Besucher sahen an diesem Wochenende in Zschopau die „Attraktionen zwischen Himmel und Erde“.

25.09.1994

Der Skiverein Nordisch/Alpin Zschopau setzte mit dem 2. Zschopauer Berglauf ein Zeichen für eine zukünftige Traditionsveranstaltung.

29.09.1994

Ministerpräsident Kurt Biedenkopf besuchte auf Einladung des Abgeordneten des Bundestages Wolfgang Engelmann (CDU) die MuZ GmbH. Vor reichlich 200 Bürgern erinnerte der Ministerpräsident, dass die Entscheidung zur Umbildung des MZ - Werkes in das MuZ - Werk „richtig gewesen sei, aber man noch nicht über den Berg ist“.

01.10.1994

Der Motorsportverein Zschopau (MSV) wurde beim

3. DMV - CUP in Karow bei Berlin erstmals Deutscher Meister im Motorradbiathlon.

03.10.1994

Die Abteilung Mountainbikesport des TSV Zschopau organisierte ein Mountainbikerennen. Es trat das kleine Team um Horst Brückner erstmals auch als Ausrichter eines landesoffenen Mountainbikerundstreckenrennens an die Öffentlichkeit. Rund 100 Fahrer aller Altersklassen hatten sich am Start eingefunden.

04.10.1994

Ein Info-Mobil der Verbraucherzentrale Sachsen stand vor dem Alten Rathaus in Zschopau. Die Einwohner hatten so Gelegenheit, sich über allgemeine Fragen des Kaufrechts, über Produkte und über gesunde Ernährung zu informieren.

05.10.1994

2. öffentliche Sitzung des Stadtrates Zschopau
Es wurden u. a. folgende Beschlüsse gefasst:

- Beschlüsse zu Mandatsveränderungen
- Wahl eines Mitgliedes für den Abwasserzweckverband Zschopau/Gornau
- Wahl zu den beschließenden Ausschüssen
- Wahl der Mitglieder und der Stellvertreter im Verwaltungsausschuss des Stadtrates Zschopau
- Wahl der Mitglieder und Stellvertreter im Finanzausschuss des Stadtrates Zschopau
- Wahl der Mitglieder und Stellvertreter im Technischen Ausschuss des Stadtrates
- Wahlen zu den beratenden Ausschüssen
- Wahl der Mitglieder und Stellvertreter im Ausschuss für Umwelt, Kultur- und Freizeiteinrichtungen des Stadtrates Zschopau
- Modernisierung von Wohnraum zur Privatisierung
- Straßenbenennung im Gewerbegebiet Zschopau-Nord > Der Stadtrat von Zschopau beschließt, die neue Straße im Gewerbegebiet von der Eisenstraße zur Witzschdorfer Straße - Gottfried-Pfaff-Straße - zu benennen

Nichtöffentliche Beratung vom 31.8.1994

- Bestätigung des Auftragnehmers für das Vorhaben Neubau der Querverbindung Spinnereistraße/Bahnhofstraße zur Anbindung an das überörtliche „Verkehrsnetz“

Nichtöffentliche Beratung vom 7.9.1994

- Stellungnahme der Stadt Zschopau zu Bauanträgen gemäß § 36 des BauGB
- Neubau der Verbindungsstraße vom Knoten Zschopau Nord der Ortsumgehung der B 174 Zschopau/ Gornau zur Staatsstraße S 235
- Verkauf der Marienstraße 13, Flurstück 205
- Personalangelegenheiten/Wahl des Hauptamtsleiters

Die Stadträte beschlossen der ersten Straße im Gewerbe- und Berufsschulzentrum den Straßennamen Johann-Gottlob-Pfaff zugeben, einem Zschopauer Bürger, der als Erfinder der Krempelmaschine gilt.

08.10.1994

Zschopauer Männerchor war bei seinem langjährigen Freundeschor, dem Männergesangsverein „Hasselrode 1865“ in Wernigerode zu Gast.

100015.10.1994

Für 16 junge französische Schüler vom College St. Maurice in Guer, die in Zschopau auf Grund eines Schüleraustausches zwischen dem Gymnasium Zschopau weilten, hieß es Abschied nehmen von Zschopau, vom Erzgebirge, und vor allem von neuen Freunden.

Das Zschopauer Jugendfernsehen „HIGH-POINT-TV“ geht zum ersten mal über den TV - Kanal des Marienberger Regionalsenders auf Sendung.

16.10.1994

An den Bundestagswahlen beteiligten sich 50,2 % der wahlberechtigten Bürger.

Von diesen erhielt:

die CDU	46,6 %	der Stimmen
die SPD	18,8 %	der Stimmen
die PDS	19,9 %	der Stimmen
die FDP	12,2 %	der Stimmen

19.10.1994

Unter dem Motto „Ferne Welten - Reisen durch das Universum“ wurde eine Ausstellung über die Werke vom Drebacher Maler Ulrich Neumann in der Kreissparkasse Zschopau eröffnet.

20.10.1994

Das Integrierte Berufsausbildungszentrum (BBZ) eröffnete das vom Internationalen Bund für Sozialarbeit (IB) gemietete Motel, das frühere WPZ, dass durch umfangreiche Um- und Ausbaumaßnahmen zum Ausbildungshotel „Schlossblick“ wurde. Hier sollen zukünftige Gastronomen ausgebildet werden.

25.10.1994

Zum 150. Mal jährte sich der Todestag von Heinrich Cotta, dem bedeutendsten Forstmann im damaligen Königreich Sachsen. Aus diesem Anlass wurde im Waldstück Ziegenrück, das im jetzigen Forstrevier Zschopau liegt, die neu gestaltete Gedenkstätte im Beisein von Dieter Schönfeld, als Vertreter des Bürgermeisters der Stadt Zschopau, dem Erbauer des neuen Ehrenmals, der Mitglieder der Arbeitsgruppe Forst- und Heimatgeschichte des Heimatvereins Zschopau sowie weiterer Ehrengästen, feierlich seiner Bestimmung übergeben. Eine junge Eibe wurde in unmittelbarer Nähe des Denkmals gepflanzt.

27.10.1994

Grundsteinlegung für den Bau eines weiteren Autohauses im Gewerbegebiet Zschopau-Nord.

29.10.1994

Über 2000 Besucher kamen ins Zschopauer „High Point“ zur Rassekatzenausstellung des „Rassekatzenclubs Mittleres Erzgebirge der Felina e.V.“.

5.11.1994

Zschopauer Kinder nahmen Rathaus unter die Lupe. Bürgermeister Klaus Baumann stand den jungen Besuchern zu Gesprächen zur Verfügung. Damit beim „Mitregieren“ Spiel und Spaß nicht zu kurz kamen, war natürlich auch für allerlei Unterhaltung gesorgt. Die Idee zu diesem Vorhaben kam von der ABM Freizeitpädagogen, Bereich Kinder- und Jugendarbeit.

09.11.1994

3. öffentliche Sitzung des Stadtrates der Bergstadt Zschopau

Es wurden u. a. folgende Beschlüsse gefasst:

- Nachtragssatzung für das Haushaltsjahr 1994
- Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit
- Satzung über die Erhebung von Verwaltungskosten
- Ergänzungsbeschluss zur Straßenbenennung im Gewerbegebiet-Nord > Der Stadtrat beschließt folgende Änderung zum Beschluss der Straßenbenennung im Gewerbegebiet Zschopau Nord vom 5.10.1994 Beschluss- Nr. 38: Der Name der Straße im vorstehend genannten Beschluss Gottfried- Pfaff-Straße benannt, wird lt. Nachforschungen in Johann-Gottlob-Pfaff-Straße geändert.

01.12.1994

Der Weihnachtsmarkt wird durch den Bürgermeister eröffnet.

03.12.1994

In die Zschopauer St.-Martins-Kirche waren Kinder- und Jugendchöre der Euroregion Erzgebirge/Krusnohory zum zweiten großen Adventssingen gekommen. Landrat Albrecht Kohlsdorf (CDU) meinte in seinen Begrüßungsworten, dass mit dem Überbringen der weihnachtlichen Botschaft ein kleines Zeichen für das Zusammenleben in der Euroregion gesetzt werden könne. Die musikalische Leitung lag in den Händen Hermann von Strauchs.

Eröffnung der Modelleisenbahnschau der Zschopauer Modellbahn- und Eisenbahnfreunde im Bahnhofsgebäude.

07.12.1994

4. öffentliche Sitzung des Stadtrates der Bergstadt Zschopau

Es wurden u. a. folgende Beschlüsse gefasst:

- Änderung der Hauptsatzung § 13
- Hallenordnung für städtischen Sporteinrichtungen
- Benutzungsgebühren für den Skilift in der Wintersaison 94/95
- Richtlinien für die Vergabe von kommunalen Sportanlagen in Zschopau
- Beschluss zur Neubesetzung der Baumschutzkommission
- Beschluss der Neubesetzung des Sanierungsbeirates

- Auswertung und Schlussfolgerungen zum Stand der Modernisierungs- und Privatisierungsvorhaben

Zu einem Solidaritätskonzert „Sag, was kann ein Lied“ hatte man in die Aula des Zschopauer Gymnasiums geladen. Unter der Leitung von Karl Melzer boten Mittelstufenchor und die Schulband „Inverno“ ein Konzert zur Weihnachtszeit. Auch die Rezitatorengruppe des Gymnasiums stellte ihr Können unter Beweis. Die Spenden gingen je zur Hälfte an die Aktion „Schulen für Moamba“ und das Wichernhaus in Börnichen.

08.12.1994

Die Stadt Zschopau ist laut Bescheid der Oberfinanzdirektion Besitzer des Schlosses Wildeck.

Der Zschopauer Verein für Heimatgeschichte, Brauchtum- und Denkmalpflege hatte Walter Kaaden, der 30 Jahre Leiter der ehemaligen Sportabteilung des Motorradwerkes Zschopau war, zu einer Gesprächsrunde ins Schloss Wildeck eingeladen.

14.12.1994

Öffentliche Sondersitzung des Stadtrates der Bergstadt Zschopau

Es wurde folgender Beschluss gefasst:

- Übernahme Standesamt Kleinolbersdorf-Altenhain

15.12.1994

In der Aula des Zschopauer Gymnasiums fand die zweite Aufführung des diesjährigen Weihnachtskonzertes des Jugendchors und der Rezitatoren-

gruppe des Zschopauer Gymnasiums statt.

28.12.1994

Unter der Leitung von Kantor Hermann von Strauch hatten Sängerinnen und Sänger der Kantorei Zschopau und des Ephoralen Singkreises Flöha sowie das „Collegium instrumentale“ Chemnitz in der Zschopauer St. Martinskirche dem Publikum eine gelungene Aufführung des Weihnachtsoratoriums geboten.

31.12.1994

Das mittlerweile zur Tradition gewordene Silvestersingen mit dem Männerchor Zschopau fand vor dem Neuen Rathaus statt.

Einwohnerstatistik

51	Geburten
157	Sterbefälle
357	Zuzüge
498	Wegzüge
11.903	Einwohner insgesamt

Quellen:

Zeittafel 1945-1996 v. W. Lippmann

„Eine kurze Chronik“ der kath. Kirche St. Marien Zschopau,

Amtsblatt „aktuell“ Stadt Zschopau

Stadt Kurier Zschopau

Landkreis-Nachrichten „aktuell“ Zschopau

„Freie Presse“

Festschrift „110 Jahre“ Martin-Andersen-Nexö-Schule

Der Oberbürgermeister informiert



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

nun hat endlich die Ferien- und Urlaubszeit begonnen, nach der sich viele, vor allem unsere Kinder, geseht haben. Ich hoffe, dass Sie alle bei Ihren vielfältigen Unternehmungen das

passende Wetter haben werden.

Nachdem nun die diesjährigen Wahlen abgeschlossen sind und sich die Aufregung gelegt hat, können wir wieder zum "normalen" Tagesablauf übergehen.

Die Baumaßnahmen der Stadt laufen planmäßig, vor allem an der Bergstraße wird fleißig gebaut.

Auch die Umbaumaßnahmen im Neuen Rathaus gehen zügig voran. Bis Ende Juli / Anfang August wird der Fußweg von der Mühlstraße bis zu den Friedhofstreppen erneuert, um die vorhandenen Unfallgefahren zu beseitigen. Die Ausführung soll nach Beendigung der Arbeiten an der Friedhofsmauer erfolgen.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

große Resonanz fanden die Jubiläumsfeierlichkeiten der

Wohnungsgenossenschaft Zschopau eG anlässlich ihres 90-jährigen Bestehens. Viele Zschopauer und ihre Gäste kamen zu den Veranstaltungen. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Siegfried Kulleck, seinem Vorstand und Aufsichtsrat für diese gelungene Bereicherung des kulturellen Geschehens in Zschopau und vor allem für die übergebene Spende zur Ausgestaltung von Schloss Wildeck in Höhe von 3275 Euro. Auch das Classic-Endurowochenende war wie gewohnt gut besucht und hat Zschopauer Traditionen fortgesetzt. Im nächsten Jahr können sich alle auch wieder auf die Renn-Oldies freuen. Danke an Sabine Hoheisel und dem MSC MZ.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

in den nächsten Wochen bereiten wir uns schon wieder auf das diesjährige Schloss- und Schützenfest vor, dass sicher viel Abwechslung zu bieten hat. Bitte nehmen Sie sich das letzte August-Wochenende nichts anderes vor und laden Sie jetzt schon viele Bekannte von außerhalb mit ein. Ich wünsche Ihnen noch einen schönen Juli.

*Ihr Klaus Baumann
Oberbürgermeister*

Bekanntmachungen

Veröffentlichung von Beschlüssen des Stadtrates der Großen Kreisstadt Zschopau

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau fasste in der 49. öffentlichen Sitzung am 02. Juli 2008 folgende Beschlüsse:

TOP 2

Schulversuch der Mittelschule „August Bebel“ zur Gemeinschaftsschule - Beschlussfassung

Beschluss-Nr. 493

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt, die Verwaltung zu beauftragen, ab dem Schuljahr 2009/2010 für die Mittelschule „August Bebel“ einen Schulversuch zum Aufbau einer Gemeinschaftsschule beim Sächsischen Kultusministerium zu beantragen.

TOP 3

Rückzahlung von 2007 nicht verwendeter Fördermittel der Richtlinie zum Einsatz zusätzlicher pädagogischer Fachkräfte im Kindergarten - Beschlussfassung

Beschluss-Nr. 494

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt, die Rückzahlung der 2007 nicht verbrauchten Fördermittel entsprechend der Richtlinie des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales zur Finanzierung von zusätzlichen pädagogischen Fachkräften im Kindergarten (RL ZusPersKiga) vom 11.09.2007 in Höhe von 5.148,35 €. Die außerplanmäßigen Ausgaben erfolgen in Höhe von 2.157,00 € in der Haushaltsstelle 1.4643.7110, in Höhe von 1459,00 € in der Haushaltsstelle 1.4646.7110, in Höhe von 737,00 € in der Haushaltsstelle 1.4647.7110 und in der Höhe von 796,00 € in der Haushaltsstelle 1.4642.7110.

Die Deckung erfolgt über die Mehreinnahmen in den Haushaltsstellen 1.4646.1101 - 3149,00 € und 1.4648.1101 - 2.000,00 € (Benutzungsgebühren Hort „Spatzennest“ und Hort „Am Zschopenberg“)

TOP 4

Außerplanmäßige Ausgabe zur Herstellung eines Schulungsraumes für die Freiwillige Feuerwehr Krumhermersdorf im Mehrzweckgebäude - Beschlussfassung

Beschluss-Nr. 495

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt zur Herstellung eines Schulungsraumes für die Freiwillige Feuerwehr Krumhermersdorf im Mehrzweckgebäude eine außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von 10.000 € (2.1311.9400-011) bei einer Förderung von 50 % (Mehreinnahme 5.000 € (2.1311.3610-011)).

Die Finanzierung des Eigenanteils von 5.000 € erfolgt aus der Minderausgabe beim Erwerb des Mannschaftstransportwagens (MTW) für die Feuerwehr Zschopau (2.1310.9353-030).

Es gilt Fördervorbehalt.

TOP 5

Überplanmäßige Ausgabe Deckungsreserve Personalausgaben 2008 - Beschlussfassung

Beschluss-Nr. 496

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt für die Deckungsreserve Personalausgaben 2008 eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 23.831 € (1.9100.4700).

Die Finanzierung erfolgt aus der Mehreinnahme der Erstattungsleistungen für die Altersteilzeit (4.725 €, 1.0200.1600; 4.649 €, 1.4643.1600; 4.546 €, 1.4646.1600; 5.186 €, 1.4648.1600; 4.725 €, 1.6000.1600).

TOP 7

Informationen zu Eilentscheidungen

Beschluss-Nr. 497

In Zuständigkeit des Stadtrates der Großen Kreisstadt Zschopau trifft der Erste Stellvertreter des Oberbürgermeisters Jürgen Hetzner am 01. Juli 2008 die Eilentscheidung über eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 2.000,00 € (Haushaltsstelle 2.6300.9410-139) für die Maßnahme „Straßenerneuerung und Ersatzneubau Brücke Am Hölzel“.

Die Finanzierung des erhöhten Eigenanteils von 8.597,00 € erfolgt aus der Haushaltsstelle 1.6300.5110 (Unterhaltung der Straßen), wobei dieser Betrag dem Vermögenshaushalt zuzuführen ist.

TOP 8

Bekanntgabe der nichtöffentlichen Beschlussfassungen vom 11.06.2008

TOP 18

Stundungen

Antrag auf Stundung Gewerbesteuer

Beschluss-Nr. 492

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau stimmt dem Antrag auf Stundung Gewerbesteuer und den drei Ratenzahlungen zuzüglich der Zinsen zu.

Baumann

Oberbürgermeister

Dank für die Unterstützung bei der Vorbereitung und Durchführung des Florianfestes der FFw Zschopau

Für das gelungene Fest am 07.06.2008 möchten sich die Organisatoren der Freiwilligen Feuerwehr Zschopau bei allen bedanken, die zum Gelingen der Veranstaltung beitrugen. Neben Informationen zum Alltag der Feuerwehr wurden den mehr als 100 Gästen auch Musik, Spiel und ein kulinarisches Angebot präsentiert. Insbesondere gilt unser Dank den nachfolgend genannten Sponsoren, deren Beiträge Garantie für das hohe Niveau der Veranstaltung waren.

Wir bedanken uns bei:

Druckerei Frank Gutermuth, Zschopau,
Sparkasse Mittleres Erzgebirge,
Autoland Bengner GmbH, Zschopau,
Ramm & Grebe Scan GmbH, Zschopau,
Stadtbäckerei Ingo Schönherr, Zschopau,
Tischler- u. Hausmeisterdienste Marco Weinert,
Schrott Schönherr, Containerdienst u. Baggerverleih, Zschopau.

Nicht vergessen wollen wir die fleißigen Kameradinnen und Kameraden, die aktiv bei der Vor- und Nachbereitung sowie bei der Betreuung und Bewirtung unserer Gäste geholfen haben.

Der Oberbürgermeister

Die Wehrleitung

Parkraum Gabelsbergerstraße

Die im Bereich der Gabelsbergerstraße ausgeschilderten Parkplätze werden ab dem 01.08.2008 auf eine Parkzeit von 2 Stunden begrenzt. Dies gilt in der Zeit montags - freitags, 06:00 - 18:00 Uhr.

Nicht betroffen davon sind der ausgewiesene Parkplatz des Arztes sowie die Behindertenparkplätze. Die Regelung tritt ab den 01.08.2008 in Kraft

Schaarschmidt, Bauamtsleiter

Lichttraumprofil im öffentlichen Verkehrsraum

Wir erinnern erneut alle Grundstückseigentümer an Ihre Verpflichtung das Lichttraumprofil im öffentlichen Verkehrsraum einzuhalten. Sollten Bäume und Sträucher über die Grundstücksgrenze in den öffentlichen Verkehrsraum wachsen, so ist bei Fußwegen ein lichtetes Profil von mind. 2,50 m und bei Straßen ein lichtetes Profil von mind. 4,50 m freizuhalten.

Wir bitten alle Grundstückseigentümer die gesetzlichen Regelungen zu beachten und einzuhalten.

Schaarschmidt, Bauamtsleiter

Fahrt zum Sommerfest in die Partnerstadt Louny

Sehr geehrte Vereinsvorsitzende,

im Rahmen der Partnerschaftspflege haben wir auch in diesem Jahr geplant, am Sonnabend, dem 16.08.2008, nach Louny zum Sommerfest zu fahren.

Es fährt wie gewohnt ein Bus gegen 11:00 Uhr nach Louny, der dann gegen 21:00 Uhr wieder auf die Heimreise geht. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung.

Interessenten melden sich bitte telefonisch unter 03725 287120 oder per Mail stadtmarketing@zschopau.de. Die genauen Abfahrtszeiten werden Ihnen zu gegebener Zeit noch mitgeteilt. Es wird ein Unkostenbeitrag in Höhe von 10 EUR/Person erhoben.

Gahut
Hauptamtsleiter

Stadtbibliothek Zschopau schließt wegen Bauarbeiten

Achtung!

In der Zeit vom 07. bis 20. August 2008 ist die Stadtbibliothek Zschopau aus bautechnischen Gründen geschlossen! Medien, die in dieser Zeit fällig sind, können nach der Wiedereröffnung abgegeben werden - aber spätestens bis 29. August 2008. Außerdem besteht die Möglichkeit, entliehene Medien zu den Öffnungszeiten an der Museumskasse des Schlosses abzugeben.

Marion Berger, Leiterin Stadtbibliothek

Leute über uns:

183 Starter bei der Enduro-Classic „Rund um die MZ-Stadt Zschopau“ am 29. Juni 2008

Nach wochenlanger Trockenheit kam am Donnerstag vor der Veranstaltung der ersehnte Regen - die Sache stand auf der Kippe - wegen Waldbrandgefahr.

Als am Samstag 10 Uhr die ersten Fahrer vom Schlosshof Wildeck auf die Reise gingen, herrschte kühles - aber trockenes Wetter. 3 Runden á 45 km waren angesagt - 115 Minuten pro Runde, waren reichlich. In der 2. und 3. Runde ging es zur Sache. 1. Cross-Prüfung in Weißbach danach Beschleunigung und eine Trial-Einlage, die es in sich hatte - hier hagelte es kräftig Strafpunkte. Zum Schluss jeder Runde die legendäre Cross-Einlage am Skihang an der Stadtgrenze von Zschopau mit vielen Zuschauern. Wer von den Fahrern keine Kondition mitbrachte, musste bei der fast 6-stündigen Fahrt irgendwann die Segel streichen. Das Erzgebirge hat es mit seinen tückischen Waldpassagen ganz einfach in sich. Ende gut alles gut, wer es überstanden hat, war begeistert. **So fand ab 20 Uhr auf dem vollbesetzten Marktplatz die Siegerehrung statt. Hier merkt man ganz einfach, dass die Einwohner von Zschopau seit Generationen mit dem Motorrad verwachsen sind!**



Einladung zum Grundkurs

Ab dem 19.08.2008 ist ein Grundkurs für alle Interessierten zum Thema demenzkranke Menschen und betreuende Angehörige geplant. Bei Interesse melden Sie sich bitte unter Tel. 037297/7074 oder 037297/5428 zur genauen Terminabsprache.

Regine Meyer
Regionalleiterin Aue
im Ehrenamt

Daniela Großpietsch
Regionalleiterin Annaberg
im Ehrenamt

Standesamtliche Nachrichten



Den Bund für das Leben haben im Standesamt Zschopau geschlossen

am 14.06.2008, Benny Kramer und Kathleen Breitfeld-Kramer, geb. Breitfeld, wohnhaft in Zschopau;

am 14.06.2008, René und Heidi Richter, geb. Oehme wohnhaft in Ascha;

am 14.06.2008, Mario und Antje Schneider, geb. Weise wohnhaft in Seelze, Stadtteil Letter

am 21.06.2008, André Löttsch und Nadine Löttsch-Uhlig, geb. Schönfeld wohnhaft in Chemnitz;

am 21.06.2008, René und Kristin Liebscher, geb. Sperling wohnhaft in Burkhardtsdorf

Für den gemeinsamen Lebensweg viel Glück!

Baumann
Oberbürgermeister



In Zschopau wurden geboren:

am 10. Juni 2008, Josie Volkmann
Eltern: Peggy Volkmann, Zschopau

am 11. Juni 2008, Celine Reichel
Eltern: Juliane Reichel und Roberto Lehmann, Zschopau, Ortsteil Krumhermerdorf

am 11. Juni 2008, Saskia Brand
Eltern: Susan Krause und Ingo Brand, Zschopau

am 12. Juni 2008, Jenny Kolomaznik
Eltern: Christel Gebhardt und Maik Kolomaznik, Zschopau

am 17. Juni 2008, Tristan Brückner
Eltern: Yvonne und Carsten Brückner, Amtsberg, Ortsteil Weißbach

am 18. Juni 2008, Malina Lindner
Eltern: Simone Lindner, Zschopau

am 22. Juni 2008, Liana Kürschner
Eltern: Manuela und Maik Kürschner, Zschopau

am 27. Juni 2008, Michel-Simon Siegert
Eltern: Beate Siegert, Zschopau

Herzliche Glückwünsche!

IMPRESSUM: Verantwortlich für den amtlichen und sonstigen redaktionellen Teil:

Stadtverwaltung Zschopau, Oberbürgermeister Klaus Baumann, Altmarkt 02, 09405 Zschopau, Tel.: 03725/2870;

Internetadresse: www.zschopau.de,

e-mail: stadtkurier@zschopau.de

Anzeigeneinkauf / Gesamtherstellung: RIEDEL OHG, Chemnitz, OT Röhrsdorf, Inhaber: Annemarie u. Reinhard Riedel, Tel.: 03722/502000, Fax: 03722/502001 e-mail: verlag@riedel-ohg.de

Verteilung: adresslos an alle frei zugänglichen Haushalte im Amtsblattgebiet;

Standesamtliche Nachrichten

Wir gratulieren

Der Zschopauer Stadtkurier übermittelt herzliche Glückwünsche zum Geburtstag an die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Zschopau und im Ortsteil Krumhermersdorf, die im Monat Juli ihren Ehrentag begehen:

Stadt Zschopau**70. Geburtstag**

Frau Renate Damm
Herrn Joachim Haase
Frau Rosemarie Jannaschk
Herrn Franz Stefan
Herrn Peter Lippold
Herrn Klaus Martin
Herrn Egon Richter
Frau Rita Sättler
Herrn Dieter Scholz
Herrn Eberhard Seyfert
Herrn Horst Weigelt

71. Geburtstag

Frau Hilda Graf
Herrn Eberhard Müller
Herrn Klaus Rösch
Frau Ursula Weidner
Herrn Martin Zwahr

72. Geburtstag

Frau Helga Krieger
Frau Jutta Oehme
Frau Ute Seiffert
Herrn Friedrich Unterberg

73. Geburtstag

Frau Ruth Bauer
Herrn Dieter Beer
Frau Erika Drechsel
Frau Rosemarie Fahsel
Frau Inge Grüner
Frau Edith Heinig
Frau Rosemarie Heydenreich
Frau Gisela Klaus
Frau Maria Klöpping
Frau Renate Puschmann
Herrn Eberhard Quinger
Frau Carla Rauer
Frau Marita Schreiter
Frau Anita Uhlig
Frau Christine Uhlig

74. Geburtstag

Frau Brigitte Brenner
Frau Hanni Endesfelder
Frau Barbara Erl
Herrn Heinz Hempel
Frau Thea Joseph
Herrn Kurt Klenke
Herrn Horst Oehme
Frau Brigitta Straube

75. Geburtstag

Frau Annemarie Böhm
Herrn Gottfried Böhme
Frau Rosalie Förster
Frau Edeltraud Konsorke
Frau Marianne Päckert
Frau Ilse Wenisch
Frau Inge Weißbach
Frau Marlene Weisflog
Herrn Günter Uhlmann

76. Geburtstag

Frau Edelgard Langer
Frau Ursula Martin
Frau Ursula Thierfelder

77. Geburtstag

Herrn Heinz Einloth
Frau Reinhilde Grams
Frau Lisa Harbig
Frau Esther Lohse
Frau Margot Messig
Frau Edith Müller
Herrn Heinz Vogt
Herrn Heinz Wolf

78. Geburtstag

Herrn Erich Beyer
Herrn Heinz Bleyel
Herrn Alfred Flemmer
Frau Ingeborg Frosch
Frau Helga Golz
Frau Hildegard Hradecky
Frau Ruth Jentzsch
Frau Hella Lowin
Frau Gisela Marsch
Frau Lisa Orgis
Frau Elfriede Rauscher
Herrn Heinz Richter
Herrn Heino Schuffenhauer

79. Geburtstag

Frau Anni Gey
Herrn Hans Golz
Frau Jutta Keil
Herrn Horst Keil
Herrn Erwin Kiehlmann
Herrn Helmut Lindner
Frau Anne-Marie Mehner
Herrn Günther Uhlmann

80. Geburtstag

Frau Ursula Bellmann
Herrn Karl Fischer
Frau Elfriede Großer
Herrn Karli Müller
Frau Renate Schippel

81. Geburtstag

Frau Ruth Adam
Frau Hanna Brödner
Herrn Kurt Frosch
Frau Margot Geschwäntner
Frau Gertraud Kummich
Frau Helga Löschner
Frau Charlotte Maurer
Frau Elfriede Richter
Herrn Henry Roscher

82. Geburtstag

Frau Johanna Sieber

83. Geburtstag

Herrn Gottfried Brückner
Frau Hanni Conrad
Frau Gisela Fiedler
Frau Irmgard Gröbel

Frau Erna Linke
Herrn Otto Winkler

84. Geburtstag

Herrn Kurt Brauner
Herrn Walter Zschocke

85. Geburtstag

Frau Hilde Felber
Frau Marianne Gläßer
Herrn Heinz Kroll
Frau Liesbeth Lobes
Frau Elfriede Uhlmann
Frau Gerda Wolf
Frau Hildegard Zierold

86. Geburtstag

Frau Hilda Lange
Frau Ilse Mischke
Herrn Karl Scheibner
Frau Gertrud Seifert

87. Geburtstag

Frau Johanna Blätterlein
Frau Luise Gerstenberger
Frau Irmgard Münzner

88. Geburtstag

Frau Gertrud Felber
Frau Ilse Schönherr

89. Geburtstag

Frau Gerda Hiekel
Frau Wilfride Liebers

92. Geburtstag

Frau Johanna Schmitz

93. Geburtstag

Herrn Gotthard Hunger

94. Geburtstag

Frau Ilse Schreiter

95. Geburtstag

Hildegard Wagner

96. Geburtstag

Frau Elisabeth Seifert

97. Geburtstag

Frau Wallmuth Buschbeck

101. Geburtstag

Frau Agnes Steovesand

Das Fest der Goldenen Hochzeit, den 50. Hochzeitstag, feierte am 19. Juli 2008 Frau Gisela und Herr Wolfgang Gerold.

Das Fest der Goldenen Hochzeit, den 50. Hochzeitstag feiert am 26. Juli 2008 Frau Irmgard und Herr Werner Stoll.

Herzliche Glückwünsche, alles Gute und weiterhin gemeinsame schöne Stunden!

*Baumann
Oberbürgermeister*

Ortsteil Krumhermersdorf**70. Geburtstag**

Herrn Siegfried Thumser
Herrn Helmut Uhlmann

72. Geburtstag

Frau Gertraude Arnold
Herrn Günter Beyer
Herrn Joachim Haugke
Herrn Karl-Heinz Krauß

73. Geburtstag

Frau Hannelore Findeisen
Herrn Wolfgang Freier
Frau Gerda Morgenstern

74. Geburtstag

Herrn Gotthold Beyer
Frau Renate Rochlitzer
Frau Hannelore Schneider

75. Geburtstag

Herrn Siegfried Lißner
Herrn Christian Uhlmann

77. Geburtstag

Herrn Roland Rudolph

79. Geburtstag

Frau Irmgard Lyssy

80. Geburtstag

Frau Annemarie Schreiter

81. Geburtstag

Herrn Werner Richter

83. Geburtstag

Herrn Werner Gläser
Frau Anita Uhlmann

84. Geburtstag

Herrn Hellmut Jüngling

86. Geburtstag

Herrn Rudi Schreiter

Das Fest der Goldenen Hochzeit, den 50. Hochzeitstag, feierte am 12. Juli 2008 Frau Betti und Herr Werner Kahl.

Herzliche Glückwünsche, alles Gute und weiterhin gemeinsame schöne Stunden!

*Baumann
Oberbürgermeister*

Anzeigen

Neumarkt 4 • 09419 Thum
Telefon: (03 72 97) 76 92 80
Fax: (03 72 97) 76 92 8 - 10
 e-mail: volkshaus-thum@t-online.de



Veranstaltungen im Haus des Gastes Volkshaus Thum
Vorschau September

Samstag, 06.09. 09.00-17.00 Uhr auf dem Neumarkt Naturmarkt und Sommerschau der Kleintierzüchter

ab 11.00 Uhr
 Färberstraße - Färberstraßenfest

Sonntag, 07.09. 09.00-13.00 Uhr
 Sommerschau der Kleintierzüchter

Samstag, 20.09. 17.00 Uhr
 35 Jahre Erzgebirgsgruppe Ehrenfriedersdorf

Samstag, 27.09. 21.00 Uhr
 80er Jahre-Party

Sonntag, 28.09. 14.00-17.00 Uhr
 Verkaufsbörse für Baby- und Kinderbekleidung
 Voranmeldung bis 24.09.2008 möglich.

KONTAKTCAFE

in der sozialtherapeutischen Wohnstätte „Lebensbrücke“,
 Töpferstraße 33 in 09496 Marienberg, Telefon: 03735 / 6604 - 22

Besondere Angebote im Monat August 2008

- | | |
|-----------------------|---|
| Montag, 04.08.08, | 14.30 Uhr, * Bowling |
| Dienstag, 12.08.08, | 15.00 Uhr, *Wir begrüßen neue Erdenbürger |
| Donnerstag, 21.08.08, | 14 Uhr, *Geburtstagsfeier |
| Dienstag, 26.08.08, | 14 Uhr, *Geburtstagsfeier |
| Donnerstag, 28.08.08, | 14 Uhr, Reinigung Innen- und Außenanlagen Kontaktcafe |
| Samstag, 30.08.2008, | 13 Uhr, Wir sind eingeladen! - bei Herrn Vesper-Pilz- |

*Anmeldung erforderlich (03735 660422)
 Andacht jeden Mittwoch 15.30 Uhr
 Öffnungszeiten: Montag - Freitag 13 - 19 Uhr,
<http://www.kirche-marienberg.de/diakonie/>

ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH

Bestattungshaus in Zschopau
 Rudolf-Breitscheid-Straße 15
 09405 Zschopau

Telefon: (0 37 25) 22 99 2
 (Tag und Nacht dienstbereit)





Wir sind zertifiziert und Mitglied der Landesinnung der Bestatter Sachsen.

Ein offenes Ohr - eine helfende Hand - ein Zeichen des Vertrauens.


Standesamtliche Nachrichten

Sterbefälle im Monat Mai 2008

am 03.06.2008, Rudolf Rassl zuletzt wohnhaft in Zschopau, im Alter von 87 Jahren	am 10.06.2008, Irmgard Starke zuletzt wohnhaft in Waldkirchen, im Alter von 83 Jahren
am 03.06.2008, Rosa Klement zuletzt wohnhaft in Zschopau, im Alter von 99 Jahren	am 12.06.2008, Horst Franke zuletzt wohnhaft in Amtsberg, Ortsteil Weißbach, im Alter von 93 Jahren
am 04.06.2008, Elsbeth Jahn zuletzt wohnhaft in Amtsberg, Ortsteil Weißbach im Alter von 86 Jahren	am 13.06.2008, Anneliese Sattler zuletzt wohnhaft in Gornau, im Alter von 83 Jahren
am 07.06.2008, Steffen Seifert, zuletzt wohnhaft in Zschopau, im Alter von 64 Jahren	am 17.06.2008, Regina Wagner zuletzt wohnhaft in Zschopau, Ortsteil Krumhermersdorf, im Alter von 60 Jahren
am 07.06.2008, Irmgard Pöschmann zuletzt wohnhaft in Zschopau, im Alter von 83 Jahren	am 20.06.2008, Joachim Enzmann zuletzt wohnhaft in Zschopau, Ortsteil Krumhermersdorf, im Alter von 81 Jahren
am 07.06.2008, Heinz Reinhold zuletzt wohnhaft in Gornau, Ortsteil Witzschdorf im Alter von 74 Jahren	am 24.06.2008, Elfride Wiese zuletzt wohnhaft in Zschopau, im Alter von 86 Jahren
am 09.06.2008, Friedhelm Steinel zuletzt wohnhaft in Pfaffroda, im Alter von 75 Jahren	am 28.06.2008, Margit Fischer zuletzt wohnhaft in Zschopau, Ortsteil Ganshäuser, im Alter von 52 Jahren


Bestattungswesen Zschopau
Inh.: Gudrun Schwarz

Gartenstraße 9
09405 Zschopau



Ausführung aller Bestattungsleistungen!
 Eigene Kühl- und Aufbahrungsräume.
 Einheimischer fachgeprüfter Bestatter mit fast 25-jähriger Berufserfahrung

Telefonisch ständig erreichbar: (0 37 25) 2 25 55





Was ist los in Zschopau? Große Kreisstadt Zschopau Veranstaltungstermine August 2008

montags, 19.30 Uhr, Posaunenchor, Kirche
montags, 14.30 Uhr, Aussiedler-Kinderchor, Launer Ring 6
montags, 16.30 Uhr, Aussiedler-Frauenchor, Launer Ring 6
montags, 8 - 11 Uhr, Kostenlose Beratung und Schätzung durch Mitglieder der Numismatischen Gesellschaft Zschopau, Schloss Wildeck, Münzwerkstatt
montags, 14-tägig, Singegruppe Volkssolidarität Zschopau,
dienstags, 15.00 Uhr, Spätaussiedlertreff, Kirchliche Erwerbsloseninitiative Zschopau
mittwochs, 15 - 17.30 Uhr, Klöppelgruppe I des Heimatvereins, Schloss Wildeck, Vereinsraum
donnerstags, 15 - 17 Uhr, Klöppelnachmittag, Schnitzerheim
donnerstags, 18 - 20 Uhr, Schnitzabend für Kinder und Erwachsene, Schnitzerheim
freitags, 19.00 Uhr, Treff der Zschopauer Modelleisenbahn- und Eisenbahnfreunde e.V. im Schützenhaus
mittwochs, 14-tägig, 11.00 Uhr, Sportgruppe mit anschließendem Mittagessen, Volkssolidarität Zschopau, Seniorenclub

04. Klöppelgruppe II

Ort: Schloss Wildeck, Vereinsraum
Zeit: 15 - 18 Uhr

11. Hardanger

Ort: Mehrgenerationenhaus der Volkssolidarität
Zeit: 15 Uhr

13. Geführte Wanderung

Ort: Schloss Wildeck, Touristinformation
Zeit: 9 Uhr

14. Übungsabend Singkreis

Ort: Schloss Wildeck, Blau-Weiße Stube
Zeit: 19.30 - 21 Uhr

15-17. Emmenrausch

Ort: MZ Werksgelände Hohndorf

16. Golfclub Zschopau, Cup der Altenhainer Baugesellschaft

Ort: Golfplatz Zschopau
Zeit: 10 Uhr

18. Klöppelgruppe II

Ort: Schloss Wildeck, Vereinsraum
Zeit: 15 - 18 Uhr

19. Große Märchnacht

Ort: Schloss Wildeck
Zeit: ab 18 Uhr

20. Textiles Gestalten II

Ort: Schloss Wildeck, Gelbe Cammer
Zeit: 18.30 - 21 Uhr

21. Numismatische Gesellschaft Zschopau, Arbeitstreffen

Ort: Gaststätte „Am Gräbel“
Zeit: 19 Uhr

21. Übungsabend Männerchor

Ort: Schloss Wildeck, Blau-Weiße Stube
Zeit: 19.30 - 21 Uhr

23. Schulanfängerandacht

Ort: St. Martinskirche Zschopau
Zeit: 14 Uhr

25. Hardanger

Ort: Mehrgenerationenhaus der Volkssolidarität
Zeit: 15 Uhr

28. Stadtführung

Ort: Schloss Wildeck, Touristinformation
Zeit: 10 Uhr

28. Übungsabend Singkreis

Ort: Schloss Wildeck, Blau-Weiße Stube
Zeit: 19.30 - 21 Uhr

29. - 31. 14. Schloss- und Schützenfest in Zschopau

30./31. Numismatische Gesellschaft Zschopau,

Prägetermin 14. SSF
Ort: Schloss Wildeck, Münzwerkstatt

30. Glory Gospel Singers

Ort: St. Martinskirche Zschopau
Zeit: 19.30 Uhr

Ausstellungen

01.08. - 05.10. „Naturesichten“ in Öl und Acryl von J. Hase und B. Gutter

Ort: Schloss Wildeck, Gang zu den Stuben

Änderungen vorbehalten!

Alle Termine ohne Gewähr.

Es konnten nur Termine, von denen wir Kenntnis haben, berücksichtigt werden. Alle Interessenten - aber auch Urlauber - sind zu den Veranstaltungen herzlich eingeladen! Touristische Anfragen bitte an die Tourist-Information im Schloss Wildeck Zschopau, unter Tel.: 03725/287 287, Fax: 287 288 oder im Internet: <http://www.zschopau-info.de>

FÜR SIE HABEN WIR UNSERE
ALCANTARA-SITZE
BESONDERS SCHÖN VERPACKT.
LAGERWAGEN ZU HAUSPREISEN
ab 10.900,- €
alternativ **5 Jahre Garantie incl.**
Kraftstoffkosten für 20.000 km Gratis



DER FIAT GRANDE PUNTO FEEL

- Alcantara-Sitze
- 1.4 8V-Motor mit 57 kW (77 PS)*
- RDS Highclass-Autoradio mit CD-Player
- Exklusive Farben in Ambient Weiß und auf Wunsch gegen Aufpreis in New Orleans Blau metallic oder Crossover Schwarz metallic mit Klimaanlage

* Kraftstoffverbrauch (l/100 km) nach RL 80/1268/EWG: innerorts 7,5; außerorts 5,0; kombiniert 5,9; CO₂-Emission (g/km): kombiniert 139.

Ihr Fiat Händler:



**Autohandels
& Technik GmbH**

09405 ZSCHOPAU • Gerbergasse 2
Tel.: 03725 / 34 74 -0 • Fax: 34 74 17 • www.fiatzschopau.de

Ihr Fiat-Partner im Erzgebirge

14. Schloss- und Schützenfest vom 29. – 31. August 2008

Unser schönstes und größtes Stadtfest, das nun schon 14. Schloss- und Schützenfest, wollen wir wieder am letzten Augustwochenende feiern.

Das 14. Schloss- und Schützenfest beginnt am Freitag mit einer Sondersitzung des Stadtrates der Großen Kreisstadt Zschopau, in der verdienstvolle Bürger unserer Stadt ausgezeichnet werden. Die Sondersitzung des Stadtrates wird musikalisch von den Chören der Stadt Zschopau würdig umrahmt.

Schon am Freitagabend spielt das Funny Orchester Louny auf der Bühne im Schlosshof, dieses Orchester hat den Besuchern des Schloss- und Schützenfestes 2007 besonders gut gefallen.

Der Samstag beginnt mit dem historischen Vogelschießen und der offiziellen Eröffnung des 14. Schloss- und Schützenfestes durch den Oberbürgermeister der Großen Kreisstadt Zschopau. Bis zum Sonntagabend gibt es ein abwechslungsreiches buntes Programm auf den zwei Bühnen, gestaltet von vielen Künstlern aus Zschopau und Umgebung, auch die Zwertler sind wieder da und zeigen uns Ihr Können. Auf Grund der guten Resonanz vom Vorjahr spielt am Samstagabend die Gruppe On Air auf der Bühne im Schlosshof.

Aus Anlass des 14. Schloss- und Schützenfestes wird traditionsgemäß wieder eine Medaille von der Numismatischen Gesellschaft Zschopau geprägt. Die Prägung wird am Samstag und am Sonntag auf dem Schlosshof vor der Münzwerkstatt auf einem mittelalterlichen Schlagwerk und in historischen Kostümen durchgeführt.

Der Höhepunkt jedes Schloss- und Schützenfestes, der Festumzug, wird am Sonntag 14.00 Uhr gestartet. Der Festumzug mit seinen vielen bunten Bildern, bei dem sich zahlreiche Vereine und Einrichtungen präsentieren, zieht immer viele begeisterte Zuschauer an und man könnte denken, ganz Zschopau ist zu dieser Zeit unterwegs.

Freuen wir uns auf das 14. Schloss- und Schützenfest und drei ereignisreiche Tage in Zschopau!

R. Hofmann, SGL Kultur und Sport



14. Schloss- und Schützenfest vom 29. – 31. August 2008

ARCHITEKTURBÜRO HAUGKE



DIPL.-ING./ARCHITEKT GISELA HAUGKE
DIPL.-ING./ARCHITEKT ULRICH HAUGKE

Waldkirchener Str. 24
09434 Krumhermersdorf

Telefon: 0 37 25 - 2 26 96
Telefax: 0 37 25 - 2 36 26

E-Mail: Abhaugke@aol.com

Ihr Fachbetrieb für:

- Heizungen
- Sanitär
- Dachklempnerei



Jacqueline Minkos
GAS- u. WASSERINSTALLATEURMEISTERIN
Am Gräbel 2 · 09405 Zschopau

Telefon: (0 37 25) 2 20 65 · Privat: 8 12 97
Telefax: (0 37 25) 8 28 12

**Anzeigentelefon:
(03722) 50 20 00**

RADIO BACHMANN GmbH

Ludwig-Würkert-Straße 18
09405 Zschopau

Telefon 0 37 25 / 2 20 34
Fax: 0 37 25 / 4 49 98 19

Gleichzeitig finden Sie bei uns eine breite Auswahl hochwertiger Fernseh- und Rundfunkgeräte.

- **Rundfunk- und Fernsehtechnik**
- **Antennen- und Elektrotechnik**



SCHMIEDEREI Bauer

Schmiedearbeiten aller Art



Inhaber: Andreas Bauer

Wiesenstraße 5
09405 ZSCHOPAU

Telefon: 0 37 25 / 2 26 31

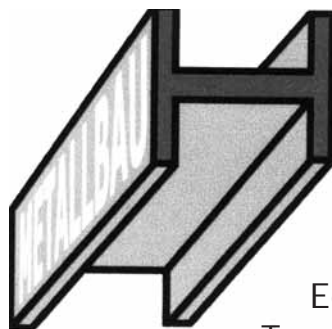
Karnbach Bau • Glaserei & Tischlerei

INNUNGSFACHBETRIEB DES GLASER- UND TISCHLERHANDWERKES

**Glas • Fenster • Ausbau
Türen • Tore**

Joachim Karnbach,

August-Bebel-Str. 19, 09405 Zschopau,
Telefon: 03725 / 22494 Fax: 03725 / 342984



Chemnitzer Gasse 3
09405 Zschopau
Tel./Fax 03725/22432

auswald

Schlüsseldienst
Schweißarbeiten
Edelstahlverarbeitung
Tore - Zäune - Ziergitter
Reparaturen - Restaurierung

HAUSTECHNIK MESSIG Meisterbetrieb

SANITÄR HEIZUNG BAUKLEMPNEREI

Gas- Wasser- Sanitär- Installation
Heizungsbau - Klima- Lüftungs- Installation
Solar- Wärmepumpen- Photovoltaikanlagen
Komplettbäder
Bauklempnerarbeiten
Kundendienst

e-mail: haustechnik-messig@t-online.de

☎ (03725) 34 39 66 + (0173) 3 88 22 02 - Fax (03725) 34 39 67
Thumer Str. 17 • 09439 Amtsberg / OT Schließchen

14. Schloss- und Schützenfest vom 29. – 31. August 2008

Anzeigen

Drucksachen, Schilder, Textildruck, Kfz-Beschriftung, Siebdruck

Donnerstag ist Stempeltag

Alle bis Dienstag 17.00 Uhr in Auftrag gegebenen Stempel sind Donnerstags ab 12.00 Uhr fertig! (Maße bis 24x60mm)

MediaPRINT - DRUCKEREI+Werbung
 Schloss Wildeck - 09405 Zschopau - Tel./Fax 03725-344700
 Inh.: Udo Schöne - info@die-wilde-werbung.de
 www.die-wilde-werbung.de

Stempel, Werbemittel, Mousepads, Tassen, Wimpel, Schirme, Buttons

Anzeigen gehen für den jeweiligen Erhebungszeitraum des Stempelfestes

Z&V BAUART GmbH
 Altmarkt 8
 09405 Zschopau
 Telefon: 037 25 / 34 08 85
 Telefax: 037 25 / 34 08 87

- kreativer Innenausbau
- Trockenbau, Schall- und Brandschutzkonstruktionen
- Tischlerarbeiten
- Verlegung von Parkett- und Laminatböden
- Restaurierung und Denkmalschutz
- SiGe-Koordination

www.zuv-bauart.de

ZIMMEREI FISCHER

ZIMMEREI ANDRÉ FISCHER
 Am Gräbel 1
 09405 Zschopau
 Telefon: 03725/83 234
 Telefax: 03725/340995
 Mobil: 0172/27 41 556
 www.zimmerei-andrefischer.de

Fachwerksneubau und -sanierung Überdachungen Beratung, Planung und Service
 Dachabbund und -montage Balkonanlagen

Carports

HOLZ IN BESTFORM
 MEISTERBETRIEB DES ZIMMEREIHANDWERKS

MALERGESCHÄFT Posvic
 MALERMEISTER JaDecor

MEINE LEISTUNGEN FÜR SIE:

- Maler- und Tapezierarbeiten
- moderne Wohnraumgestaltung
- Fassadengestaltung
- Textilbeschichtung und Laminat

Gerd Posvic Malermeister, Marienstraße 17, 09405 Zschopau
 Wohnung: Philipp-Müller-Str. 2, 09405 Zschopau,
 Tel./Fax: 03725 / 2 30 40, Funk: 0171 4 03 82 38

Landfleischerei Ingolf Fischer

- Erzeug. Spezialitäten • Partyservice
- Versandservice

Hauptstraße 95
 09434 Krumhermersdorf
 Tel.: (0 37 25) 2 30 87
 Fax: (0 37 25) 34 08 55

IN FAMILIENBESITZ SEIT 1672

Klempner- und Installateurmeister Klaus Uhlig

- Gas- und Wasserinstallation
- Heizungstechnik
- Klempnerei • Solaranlagen
- Wärmepumpen
- Holz- und Pelletheizung

Siedlungsstraße 3 · Krumhermersdorf
 Telefon (0 37 25) 2 22 36 · Fax 2 22 37 · BADAUSSTELLUNG

14. Schloss- und Schützenfest vom 29. – 31. August 2008

Programm zum 14. Schloss- und Schützenfest

Freitag 29.08.2008

14:00	Schießen für Jedermann	Schießstand Zschopau
18:00	Sonderstadtratssitzung zur Ehrung verdienstvoller Bürger der Stadt Kulturelle Umrahmung durch die Zschopauer Chöre	Grüner Saal
18:00	Auftritt des Duos Mirella & Stefan	Bühne 2
20:30	Sonderführung durch den Schlossgarten	Treffpunkt Dicker Heinrich
20:30	Unterhaltung mit dem Funny Orchester Louny	Bühne 1

Samstag 30.08.2008

10:00	Öffnung der Museen und Schauwerkstätten und des Schlosses	Schloss
11:00	Setzen der Vogelstangen	Festgelände
13:00	Beginn des historischen Vogelschießens	Festgelände
13:00	Beginn des Markttreibens	Festgelände
	Bastelstraße	Festgelände
	Schauklöppeln	Festgelände
	Schauspinnen am Handspinnrad	Festgelände
13:00	Programm Zwettl	Bühne 1
14:00	Musikalische Unterhaltung	Bühne 2
15:00	Begrüßung der Gäste des 14. SSF durch den Oberbürgermeister	Bühne 1
15:15	Unterhaltung mit der Gruppe Saxon Swing Society	Bühne 1
16:30	Auftritt der Laienspielgruppe der Grundschule „August Bebel“	Bühne 2
17:00	Auftritt der Tanzgruppe Firebirds	Bühne 1
17:00	Sonderführung durch den Schlossgarten	Treffpunkt Dicker Heinrich
19:00	Auftritt des Cityballetts Zschopau	Bühne 2
19:30	Gospelkonzert mit den Gospelsingers New York	Sankt Martinskirche
20:00	Unterhaltung mit der Gruppe ON AIR	Bühne 1
21:00	Fackelumzug mit dem Fanfarenzug Grünhainichen	Treffpunkt Dicker Heinrich
22:00	Begehung des „Dicken Heinrich“ bei Nacht	Treffpunkt Dicker Heinrich
22:00	Programm Zwettl	Bühne 2

Sonntag 31.08.2008

10:00	Öffnung der Museen und Schauwerkstätten und des Schlosses	Festgelände
11:00	Frühschoppen mit Harvest	
13:00	Schauklöppeln	Festgelände
	Bastelstraße	Festgelände
	Schauspinnen am Handspinnrad	Festgelände
14:00	Festumzug	
15:00	Kinderprogramm mit Stockhausen Olbernhau - Märchenprogramm -	Bühne 2
16:00	Unterhaltung mit Hans Spielmann	Bühne 1
17:00	Auftritt der Funkengarde Witzschdorf	Bühne 2
17:30	Auftritt des Karatevereines Kenbukan Zschopau	Bühne 2
18:00	Unterhaltung mit Ludwig & Joe	Bühne 1

Änderungen vorbehalten

14. Schloss- und Schützenfest vom 29. – 31. August 2008

Anzeigen

Johannisstrasse 62
 09405 Zschopau
 Tel.: 0 37 25 / 34 41 12
 Fax: 0 37 25 / 34 42 02
 Mobil: 01 74 / 5 34 18 11
 e-Mail: kaivw@freenet.de



**AUTOSERVICE
v. WOLFFERSDORFF**

**Freie KFZ-Meisterwerkstatt
Reparaturservice aller PKW-Typen**

Unser Service:

- Wartung und Reparatur aller PKW-Typen
- Hauptuntersuchung
- Abgasuntersuchung
- Klimaanlageanwendung
- Reifenservice
- Elektronische Fahrzeugdiagnose speziell für alle französische Fahrzeuge
- Vermittlung von gebrauchten Fahrzeugen

Ihr preiswerter Werkstattbetrieb für alle Peugeot, Citroen, Renault

DRUGU

**DRUCKEREI
Frank Gutermuth**

Gresslerweg 1
09405 Zschopau

Telefon: (03725) 340450
 Telefax: (03725) 340451
 E-Mail: drugu@t-online.de

Allen Teilnehmern viel Erfolg !!!

Offsetdruck – Digitaldruck – Stempel – Papier

ELEKTRO-MERTEN

Elektromeister Uwe Merten

Elektroinstallation

- Wohnungsbau
- Gewerbe
- Industrie



FACHBETRIEB
der Elektroinnung

Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 18 · 09405 Zschopau
 Telefon und Fax (03725) 2 20 62 · Funk 0172-8 72 31 41
 E-Mail: UMerten@t-online.dde

Fliesenmarkt + Workshop Zschopau

E-Mail: fliesenmarkt@zschopau.de homepage: fliesenmarkt.zschopau.de

- Fliesen
- Sanitär
- Farben
- Brennstoffe
- Kleintiernahrung + Zubehör
- Baustoffe
- Werkzeuge
- Gartenbedarf



Gabelsbergerstr. 12
 Tel.: 03725/2 23 31
 Fax: 34 05 70

Mo. – Fr. 8 – 18 Uhr
 Sa. 8 – 13 Uhr

Maler UNITAS GmbH NL Zschopau August-Bebel-Straße 11 e-mail: info@maler-unitas.de



Tel. 03725-23831 Fax 03725-22306

- Malerarbeiten
- Fassadenerneuerung
- Bodenbelagsarbeiten
- Wärmedämmung
- Fachgeschäft für Farben, Tapeten, Bodenbeläge...
- Schilder und Beschriftungen

Online-Shop!
 Malerartikel für Wohnung und Haus!

www.maler-unitas.de

14. Schloss- und Schützenfest vom 29. – 31. August 2008

LACKIEREREI - BERND ROST

Waldkirchener Str. 13 · 09405 ZSCHOPAU/SA · Tel.: 03725/22268, Fax: 22248

Unsere Leistungen rund um´s Auto:

- Fahrzeuglackierungen aller Art
 - Lackschadenfreies Ausbeulen
 - Karosseriearbeiten
 - Sandstrahlarbeiten
 - Lackierarbeiten
 - Smart – Repair
 - Farbspraydosen



Neu ELASKON PFLEGESTATION



- ✘ Hohlraumkonservierung
 - ✘ Unterbodenschutz
 - ✘ Korrosionsuntersuchung
- Schützen - Pflegen - Sparen

Albin König - seit 1886

TEXTIL-, KURZ- & MODEWAREN

Inhaberin: Christine Kaiser

Körnerstraße 1 - 09405 Zschopau

Telefon (03725) 2 27 32

HLS-Planungsbüro Gunter Lorenz

Beratung - Planung - Bauüberwachung

Dipl.-Ing. (FH) Gunter Lorenz
09405 Zschopau, Illmhöhe 31
Telefon/Fax: 03725/6777
E-Mail: gunter.lorenz@gmx.de

GLÜCKWUNSCHWOCHEN.

Inkl. Tankkarte mit
1.000 € Guthaben¹



Outlander Intense

FEIERN SIE MIT. BIS ZUM 31. JULI.

Glückwunsch: Der Colt ist Sieger bei der ADAC-Pannenstatistik 2008². Wir feiern das starke Ergebnis mit starken Angeboten für Sie. Was wir ausser unserem Erfolgsmodell Colt noch zu bieten haben, entdecken Sie am besten selbst, z. B. den Outlander mit:

- Dachreling • Zuschaltbarer Allradantrieb AWC (All Wheel Control)
- Multifunktions-Leder-Lenkrad
- Nebelscheinwerfer • Tempoautomatik • elektr. Stabilitäts- u. Traktionskontrolle • Klimaautomatik



WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH

Autohaus Uhlmann GmbH & Co. KG
Hauptstr. 122, 09434 Krumhermersdorf
Telefon 03725/34810, Fax 03725/348120
www.autohaus-uhlmann.de

¹ Shell-Prepaid-Card

² Platz 1 in der Fahrzeugklasse Kleinwagen, ADAC Motorwelt Ausgabe 05/2008

Kraftstoffverbrauch (l/100 km): innerorts: 8,6; außerorts: 5,8; kombiniert: 6,8; CO₂-Emissionen: 180 g/km.

FLEISCHEREI GÖHLER

Hauptgeschäft
Zschopau
☎ 03725/23060

Filiale
Großolbersdorf
☎ 037369/5675

Inh. Friedrich Göhler
Neumarkt 4 • 09405 Zschopau
Produktion Waldkirchen

Filiale
Gelenau
0371/8159496



Stahlwaren Schleiferei

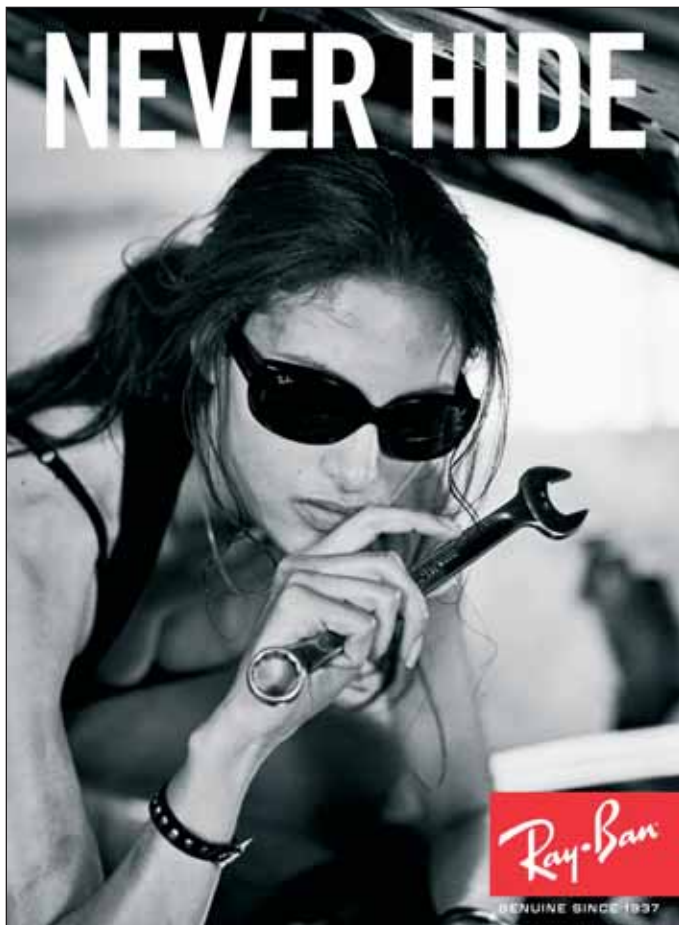
Gunter Kretschmar • 09405 Zschopau
Lange Str. 34 • Tel./Fax 03725/23042

Viele Geschenkideen.

Schleifarbeiten für Haushalt & Beruf.

14. Schloss- und Schützenfest vom 29. – 31. August 2008

Anzeigen



Tiernahrung & Getränkemarkt

Inhaber: Klaus Pröger
 Neckarsulmer Ring 15, 09405 Zschopau
 Tel. 03725 709915
 Webshop: www.futtermittel-proeeger.de



Wer seine Tiere wirklich liebt,
 kauft beim Fachhändler mit Beratung.
 Wir führen ein großes Sortiment an hochwertiger
 Nahrung für fast alle Zucht-, Haus- und Nutztiere.
 &

Ständig preiswerte Getränkeangebote
 wie z. B. Burg Bräu Pilsner und Spezial Export
 20 x 0,5 l nur 5,99 €



Augenoptiker GERSTNER

Rudolf-Breitscheid-Str. 18, 09405 Zschopau
 Tel. (0 37 25) 2 38 22
 Marienberger Str. 26, 09573 Augustusburg
 Tel. (03 72 91) 1 27 24

Bau und Montageservice GmbH

- Hoch- und Tiefbau
- Beton- und Stahlbetonarbeiten
- Fertigteilmontagen
- Erd- und Baggerarbeiten
- Galabau



Bergsteig 5
 09434 Krumhermersdorf
 Tel.: 03725-4499725
 Fax 03725 - 371704
 Funk: 0172-7921461

E-mail: info@rm-bau-gmbh.de



Getränkeabholmarkt Böhm „Am Heizhaus“

Unser Angebot für Sie vom 24.07. bis 02.08.2008

- | | | | |
|-------------------------------|------------------------|----------------|------------------|
| • Altenburger Premium | 20 x 0,5 l | 10,49 € | zzgl. 4,50 Pfand |
| • Freiberger Pils | 20 x 0,5 l | 9,99 € | zzgl. 3,10 Pfand |
| • Hasseröder Pils | 20 x 0,5 l | 9,99 € | zzgl. 3,10 Pfand |
| • Lübzer Pils | 20 x 0,5 l | 10,99 € | zzgl. 3,10 Pfand |
| • Köstritzer Edel Pils | 20 x 0,5 l | 8,99 € | zzgl. 3,10 Pfand |
| • Sternquell Pils | 4 Flaschen gratis dazu | | |

Öffnungszeiten: Mo – Fr 9.00 – 19.00 Uhr • Sams –

Am Heizhaus 19 - 09405 Zschopau - Tel. 03725 340577 - Fax 340577

Angebot solange der Vorrat reicht. Irrtümer vorbehalten.

JETZT auch in ZSCHOPAU

AVIS-Autovermietung

Sandy Böttcher

Äußere Annaberger Straße 12 • 09496 Marienberg

Vermietung von PKW; (Keine Kilometerbegrenzungen)

Transporter; LKW (7,5 t)

Hol- und Bringservice!





Grundstücks- und Gebäudewirtschafts-GmbH

ZSCHOPAU / Sachsen

• Waldkirchener Str. 14 • 09405 Zschopau • PLZ-Postfach 09401 • Tel. (03725) 3701-0 • Fax 3701-28
 • E-Mail: info@ggz-zschopau.de • Internet: www.ggz-zschopau.de • Bereitschaftsdienst für Havariefälle: 0172/3730170

Sie sind auf Wohnungssuche in Zschopau? Wir helfen Ihnen gern!

Vermietung in der Rudolf-Breitscheid-Straße 41 in

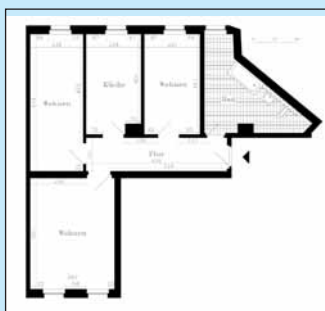
Zschopau

Zentrumsnah

Versorgungseinrichtungen wie

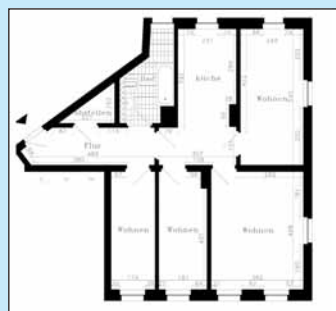
Kaufhalle, Bäckerei, Fleischerei,

Ärztzentrum usw. in unmittelbarer Nähe



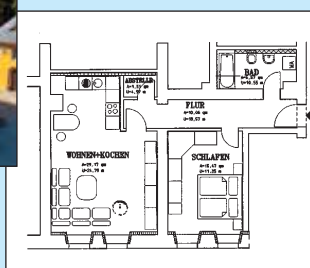
3-Raum Wohnung in der 3. Etage:

68 m², bezugsfertig,
Grundmiete 297,00 €,
zzgl. BK



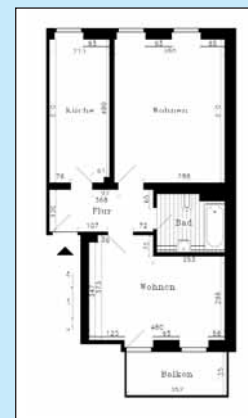
4-Raum-Wohnung in der 3. Etage:

91 m², bezugsfertig,
Grundmiete 400,00 €,
zzgl. BK



Spinnereistr. 212 - 2. WG:

Ruhige Wohnlage – Randgebiet von Zschopau
2-R-Whg, 62 m², bezugsfertig, renoviert, Bad gefliest
Grundmiete: 310,00 € zzgl. BK



Rudolf-Breitscheid-Str. 54 – 3. WG

zentrale Wohnlage in Zschopau
2-R-Whg. mit Balkon, 58 m², bezugsfertig, renoviert,
Bad gefliest, Grundmiete: 290,00 € zzgl. BK

Ihre Vorteile:

- Bei Neubezug einer Wohnung in der 5. oder 6. Etage erhalten Sie 5 bzw. 6 % Nachlass auf die Grundmiete.
- Bei Neubezug einer größeren Wohnung auf Grund der Geburt eines Babys erlassen wir Ihnen für ein Jahr lang die Hälfte der Grundmiete des neuen Kinderzimmers.

Wir würden uns freuen, wenn Sie uns in unserer Geschäftsstelle besuchen!



Friseursalon Lüdecke

Obere Mühlenstr. 7 Mo 13.00 - 17.00 Uhr
09405 Zschopau Di-Fr 08.00 - 18.00 Uhr
Telefon 03725 / 22205 Sa 08.00 - 12.00 Uhr

z.B. für Damen
Waschen, Schneiden,
Fönen & Stylen ...
ab 22 Euro

z.B. für Herren
Nassschnitt ...
ab 10 Euro



Wohnungsgenossenschaft
ZSCHOPAUTAL eG



2-Raum-Wohnung
Zschopau,
Greßlerweg

AKTUELLE WOHNUNGSANGEBOTE

2-Raum-Wohnung mit Balkon Zschopau, Greßlerweg 3. und 5. Etage
sanierter Neubau, Küche mit Fenster, Keller, Stellplatz in unmittelbarer
Nähe gegen Gebühr, Ausstattung: Küche und Bad gefliest, neue
Wohnungstüren, Fußbodenbelag nach Wahl, Decken Raufaser weiß,
Wände Raufaser, Anstrich nach Wahl

ca. 46,00 m² 195,00 Euro zuzüglich NK

3-Raum-Wohnung Scharfenstein, Obere Siedlungsstraße 105, 1. Etage
sanierter Altbau (2 x 6 WE im Haus), Küche und Bad mit Fenster, Keller und
Dachboden, Stellplatz in unmittelbarer Nähe ohne Gebühr, Ausstattung:
Küche und Bad gefliest, neue Wohnungstüren, Fußbodenbelag nach
Wahl, Decken Raufaser weiß, Wände Raufaser, Anstrich nach Wahl

57,50 m², 249,00 Euro zuzüglich NK

4-Raum-Wohnung mit Balkon Zschopau, Launer Ring 16-24 5. Etage
teilsanierter Neubau, Keller, Stellplatz in unmittelbarer Nähe ohne Gebühr
Ausstattung: Küche und Bad gefliest, neue Wohnungstüren, Decken
Raufaser weiß, Wände Raufaser, Anstrich nach Wahl

ca. 68,3 m², 265,00 Euro zuzüglich NK

Gästewohnung für 3 (bis 5) Personen Zschopau, Launer Ring 24
Übernachtung ab 20,00 Euro zuzüglich 10,00 Euro Endreinigung

Bei Neubezug erlassen wir Ihnen die Grundmiete für den ersten Monat.

Ihr Ansprechpartner: Herr Nestler
Telefon: 03725 / 77 294 • Fax: 03725 / 77 922

Wohnungsgenossenschaft Zschopautal eG
Altmarkt 8 • 09405 Zschopau

www.wg-zschopautal.de

Unsere Leistungen im Überblick:

- Wir vermieten 1- bis 6-Raum-Wohnungen in den Orten:
Zschopau, Krumhermersdorf, Scharfenstein, Griebbach,
Großobersdorf, Wolkenstein, Niederschmiedeberg
- Errichtung, Verkauf und Verwaltung von Wohneigentum
- Vermietung einer Gästewohnung
- allgemeine Servicedienstleistungen rund ums Haus





RENAULT
minute Karosserie

**Steinschlag-
reparatur**

KOSTENLOS*

*Bei bestehender Kasko- oder Teilkaskoversicherung
Abrechnung mit den meisten Versicherungen
(ohne Rechtsberatung)



In diesem Fall können wir nicht mehr helfen,
Allerdings muss nicht jede beschädigte Windschutzscheibe
bei einem kleinen Steinschlag gleich ersetzt werden.
In vielen Fällen können wir ihre Scheibe reparieren
und so einen größeren Schaden abwenden.

AUTOLAND
BENIGNER

Zschopau, Spinnereistr.210 Tel.: 03725 22454
Olbernhau, Blumenauer Str.67 Tel.: 037360 74150